Produkthaushalt 2019





Vermessung und Kataster

Fachbereich 62

© Tim Reckmann | pixelio.de

Klassifizierung der Produkte	
Klasse	**Beschreibung**
A	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind überwiegend weder dem Grunde noch dem Umfang nach beeinflussbar.
B	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind jedoch überwiegend dem Grunde oder dem Umfang nach beeinflussbar.
C	Das Produkt wird ohne gesetzliche Verpflichtung vom Kreis Unna angeboten. Einzelne Leistungen können jedoch mit bestehenden vertraglichen Verpflichtungen verbunden sein.

Allgemeine Erläuterungen zu den Teilergebnisplanpositionen (TEP) 270 und 280

TEP 270 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Bei der TEP 270 handelt es sich um Erträge aus den bei der Kreisverwaltung Unna intern verrechneten Verwaltungsleistungen wie z.B. Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen und den Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung. Die internen Erträge und die entsprechenden tatsächlichen Aufwendungen finden sich bei den jeweiligen Produkten z. B. 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung, 01.06.02 Druckerei wieder.

TEP 280 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In der TEP 280 werden je Produkt die Planansätze bzw. das Rechnungsergebnis dargestellt. Die Planung der Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren, Leistungen der Druckerei und des Bistros erfolgt produktbezogen nach dem voraussichtlichen Aufwand.

Die internen Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung werden – soweit möglich – direkt den jeweiligen Produkten zugeordnet. Dies ist i.d.R. dann der Fall, wenn ein spezielles Dienstgebäude nur für ein Produkt genutzt wird (z.B. Schulen und Jugendzentren).

Alle Produkte, die den allgemeinen Dienstgebäuden zuzuordnen sind, werden prozentual nach ihrem Anteil an der Gesamtfläche der allgemeinen Dienstgebäude mit den Aufwendungen belastet. Dies kann bei Umzügen einer Organisationseinheit, reduziertem Raumbedarf bei Stelleneinsparungen o.ä. zu Verschiebungen in der Höhe der Ansätze führen.

Die sich im Rahmen der Haushaltsberatungen ergebenden Ansatzveränderungen werden nach Beschlussfassung durch den Kreistag – zusammengefasst nach Budgets – im Vorbericht dargestellt. Eine Anpassung der jeweiligen Budgetbände erfolgt lediglich in elektronischer Version.

Budget 62
Vermessung und Kataster

Budgetverantwortlich:

Ludwig Holzbeck

Verantwortliche Ausschüsse:
Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten

Inhaltsverzeichnis **Seite**

Strategischer Schwerpunkt 2

Teilergebnisplan für das Budget 3
Teilfinanzplan für das Budget 4

00 Fachbereichsebene 7

00.01 Geodateninformation und Reprographie 9

01 Vermessung und Raumbezug 14

01.01 Vermessungen 17

01.02 Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe 22

02 Katasterführung 26

02.01 Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen 29

02.02 Übernahme gebäudebezogener Veränderungen 34

03 Katastererneuerung 38

03.01 Erneuerung des Liegenschaftskatasters 41

03.02 Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK 45

04 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses 49

Wirkungs- und Leistungsziele 51

04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterauschuss 53

Strategischer Schwerpunkt: Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums 57

04.02 Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die kommunale Bewertungsstelle 60

Übersicht zweckgebundener Erträge und Aufwendungen 64

Budget 62 – Vermessung und Kataster

Verantwortliche Person: Jochen Marienfeld

Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Über die Hälfte der Haushalte in Nordrhein-Westfalen wohnen zur Miete. Daher ist die Mietpreis- und Wohnungsmarktentwicklung ein entscheidendes Thema, auch für Bürgerinnen und Bürger des Kreises Unna, sei es als Mieter oder als Vermieter.

Um eine verbesserte Marktransparenz für beide Zielgruppen zu erreichen, wird der Kreis Unna im Auftrag der kreisangehörigen Städte und Gemeinden einen qualifizierten Mietspiegel erstellen.
Ein qualifizierter Mietspiegel ist eine gem. § 558 d BGB nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen erstellte Übersicht über die ortsüblichen Vergleichsmieten, die von den Städten und Gemeinden sowie de Interessenvertretern der Vermieter und Mieter anerkannt wird.
Er dient Mietern und Vermietern damit als zuverlässige Informationsquelle zum Mietpreisgefüge im nicht preisgebundenen Wohnungsbestand.

An diesem Projekt der interkommunalen Zusammenarbeit werden nach jetzigem Stand die Städte/ Gemeinden Selm, Werne, Bergkamen, Kamen, Bönen, Holzwickede, Fröndenberg teilnehmen.

Teilergebnisplan 62 Vermessung und Kataster

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68	70	70	50		
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	686.716	640.000	525.000	560.000	615.000	600.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.195					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	29.687	57.239	45.525	45.980	46.441	46.906
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**742.666**	**697.309**	**570.595**	**606.030**	**661.441**	**646.906**
011	Personalaufwendungen	-3.975.556	-4.063.359	-4.357.519	-4.401.092	-4.445.108	-4.489.563
012	Versorgungsaufwendungen	-313.827	-307.189	-344.327	-347.770	-351.246	-354.758
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.218	-25.000	-21.000	-21.950	-22.900	-23.850
014	Bilanzielle Abschreibungen	-70.738	-63.610	-71.240	-75.130	-85.750	-96.810
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-236.614	-189.900	-232.800	-191.450	-240.350	-199.000
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.609.952**	**-4.649.058**	**-5.026.886**	**-5.037.392**	**-5.145.354**	**-5.163.981**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.867.286**	**-3.951.749**	**-4.456.291**	**-4.431.362**	**-4.483.913**	**-4.517.075**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-3.867.286**	**-3.951.749**	**-4.456.291**	**-4.431.362**	**-4.483.913**	**-4.517.075**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-3.867.286**	**-3.951.749**	**-4.456.291**	**-4.431.362**	**-4.483.913**	**-4.517.075**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-301.096	-322.145	-319.643	-323.890	-328.168	-332.474
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-4.168.381**	**-4.273.894**	**-4.775.934**	**-4.755.252**	**-4.812.081**	**-4.849.549**

Teilfinanzplan - Teil A
62 Vermessung und Kataster

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
18	Einzlg. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
24	Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-17.821	-82.450	-55.300	-50.750	-76.200	-51.650
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-3.274	-36.000	-65.000	-46.000	-41.000	-31.000
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-21.096**	**-118.450**	**-120.300**	**-96.750**	**-117.200**	**-82.650**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-21.096**	**-118.450**	**-120.300**	**-96.750**	**-117.200**	**-82.650**

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 62 Vermessung und Kataster

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2017 Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021 2022	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTER der festgelegten Wertgrenze Summe	**-13.817** **-113.150**	**-115.000**	**0**	**-91.000**	**-111.000** **-76.000**	**-654.420**	**-425.914**

Für 2019 geplante Investitionsmaßnahmen im Budget 62

Investive Maßnahmen		Betrag
ÜBER der festgelegten Wertgrenze (> 50 T€)		**0 €**
UNTER der festgelegten Wertgrenze (< 50 T€)		**115.000 €**
62002401	Beschaffung von Büroausstattung für den FB 62	5.000 €
62000101	Weiterentwicklung vorhandener Software	6.000 €
62190101	Erwerb einer Software zur Erstellung eines Geodatenmanagements (GDM)	25.000 €
62002201	Beschaffung von Vermessungsinstrumenten	45.000 €
62190102	Erwerb eines Software zur automatischen Erstellung von Vermessungsrissen	30.000 €
62180102	Modulerweiterung der Software »3D-Mesh Plugin«	4.000 €
GWG		**5.300 €**
	geringwertige Wirtschaftsgüter	5.300 €
	Summe	**120.300 €**

62.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

Verantw.Personen Detlef Walzok

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
62.00.01	Geodateninformation und Reprographie

Erläuterungen

Geodaten-Information und Reprographie

Ein modernes Liegenschaftskataster, das nicht nur den Zwecken der Besteuerung und der Eigentumssicherung dient, sondern durch den Anspruch "Mehrzweck" - Kataster zu sein, von vielen planenden, bauenden und verwaltenden Stellen nachgefragt wird, benötigt eine gut informierte Anlaufstelle für alle Kunden, wo diese all diejenigen Informationen zeitnah erhalten können, die im Liegenschaftskataster gespeichert sind.

In den letzten Jahren hat sich der Charakter von Erzeugnissen, in denen raumbezogene Inhalte dargestellt werden, besonders im Liegenschaftskataster, durch die neuen Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologien drastisch verändert - von statischen Kartenerzeugnissen hin zu Produkten, die mit Geoinformationssystemen dynamisch generiert werden.
Die digitalen Daten des Liegenschaftskatasters bezeichnet man heute als Geobasisdaten. Dies sind grundlegende amtliche rechnerlesbare Geoinformationen, welche die Landschaft (Topographie), die Grundstücke und die Gebäude anwendungsneutral beschreiben.
Der Anwender benutzt Daten (z. B. über Klima, Umwelt, Wirtschaft oder Bevölkerung), die mit den Geodaten des Liegenschaftskatasters in Beziehung gebracht (georeferenziert) werden, um weitere Geoinformationen zu erzeugen.

Einige Daten hat der Gesetzgeber jedoch unter den Vorbehalt des berechtigten Interesses gestellt.
Der Datenschutz schränkt hier die Weitergabe von einigen Daten ein.

Teilergebnisplan 62.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.719	135.000	135.000	100.000	95.000	80.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.816					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.488	6.691	5.109	5.160	5.212	5.264
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**185.024**	**141.691**	**140.109**	**105.160**	**100.212**	**85.264**
011	Personalaufwendungen	-539.574	-575.372	-599.538	-605.533	-611.588	-617.703
012	Versorgungsaufwendungen	-36.165	-35.912	-38.640	-39.026	-39.416	-39.810
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58	-3.000	-1.000	-1.100	-1.200	-1.300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-10.682	-10.410	-12.600	-16.960	-19.630	-24.100
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.315	-22.900	-24.400	-24.800	-25.200	-25.600
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-612.795**	**-647.594**	**-676.178**	**-687.419**	**-697.034**	**-708.513**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-427.771**	**-505.903**	**-536.069**	**-582.259**	**-596.822**	**-623.249**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-427.771**	**-505.903**	**-536.069**	**-582.259**	**-596.822**	**-623.249**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-427.771**	**-505.903**	**-536.069**	**-582.259**	**-596.822**	**-623.249**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-69.656	-73.115	-74.452	-75.401	-76.358	-77.321
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-497.427**	**-579.018**	**-610.521**	**-657.660**	**-673.180**	**-700.570**

62.00.01 Geodateninformation und Reprographie

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Geodaten-Information und Verwaltung
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW

Beschreibung

Beratung, Auskünfte aus dem Liegenschaftskataster, Auszüge aus dem Katasterzahlennachweis; Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnisse; Kartenvertrieb und Nutzungsrechte an top. Karten

Allgemeine Ziele

Anforderungsgerechte, zügige, kundenorientierte Beratung und Verkauf von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster, von top. Karten und Nutzungsrechten. Zügige Erteilung der beantragten Vermessungsunterlagen;
Aufbau eines modernen bedarfsgerechten Vermessungsregisters

Zielgruppen

Eigentümer, Notare, Gemeinden, Finanzämter, Energieversorger, Öff. best. Verm.-Ing., Architekten u.a. Benutzer

Erläuterungen

Geodateninformation

In diesem Produkt werden kostenpflichtige und kostenfreie Leistungen erbracht. Interne Leistungen werden nicht verrechnet.

Informationen zu Liegenschaften
Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:
- Beratungen, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster
- Abgabe von Auszügen aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte
- Erteilung von Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnissen
- Kartenvertrieb und Erteilung von Nutzungsrechten an topographischen und sonstigen Karten

Beratungen, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster
Der Fachbereich berät Eigentümer, Gemeinden, private Stellen usw. in kataster- und vermessungstechnischen Fragen. Er erteilt bei vorliegenden berechtigtem Interesse Auszüge aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster (auch aus historischen Nachweisen) in analoger und digitaler Form. Behörden und andere berechtigte Stellen können Daten auch im automatisierten Abrufverfahren erhalten.

Abgabe von Auszügen aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte
Zur Durchführung von Vermessungen aller Art, zur Anfertigung von Plänen und aus sonstigen Gründen erteilt der Fachbereich Auszüge aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte. Auf Antrag erhalten Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure über eine Web-Auskunft die Möglichkeit, sich über eine entsprechende Software die benötigten Vermessungsunterlagen selbst zusammenzustellen.

Entfernungs-, Grenz-, Identitätsbescheinigungen, Unschädlichkeitszeugnisse
Entfernungsbescheinigungen werden u. a. für Schülerfahrtkostenerstattungen und die Bewilligung von Trennungsentschädigungen für Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes benötigt. Die kostenpflichtige Grenzbescheinigung sagt aus, dass ein Gebäude innerhalb der rechtlichen Grenzen desGrundstücks errichtet wurde oder ob eine Grenzüberschreitung vorliegt. Jedes Flurstück wird unter einer landesweit und historisch einmaligen Nummer im Liegenschaftskataster geführt, die sich nach Veränderungen an dem Flurstück ändert. Wenn sich nun im Laufe der Jahre das Flurstück, auf dem z.B. Wegerechte, Wasserleitungsrechte o.ä. liegen, so geändert hat, dass nicht mehr einwandfrei feststeht, welches zwischenzeitlich entstandene Flurstücksteil diese alten Rechte trägt, wird eine kostenpflichtige Identitätsbescheinigung benötigt. Wird von einem großen Grundstück, welches mit einem Recht belastet

ist, ein kleiner Teil im Grundbuch abgeschrieben (verkauft), ist es (meist) unschädlich, wenn das Recht nur auf dem größeren Teil verbleibt. Dies wird attestiert. Die Nachforschung nach Rechtsinhabern ist oft sehr schwierig, das Zeugnis kostet eine Gebühr.

Kartenvertrieb und Nutzungsrechte an topographischen Karten und sonstigen Karten
Der Fachbereich vertreibt die Deutsche Grundkarte, historische Ausgaben der amtlichen Landeskartenwerke, Luftbildkarten (Orthophotos), Kreiskarten und verschiedene thematische Karten in analoger und digitaler Form, auf Wunsch erfolgt eine umfassende Beratung. Es werden Vervielfältigungs-, Nutzungs- und Lieferbedingungen erklärt und entsprechende Rechte ausgegeben.

Reprographie

Die in diesem Produkt erbrachten Leistungen werden vorrangig innerhalb der eigenen Verwaltung nachgefragt.

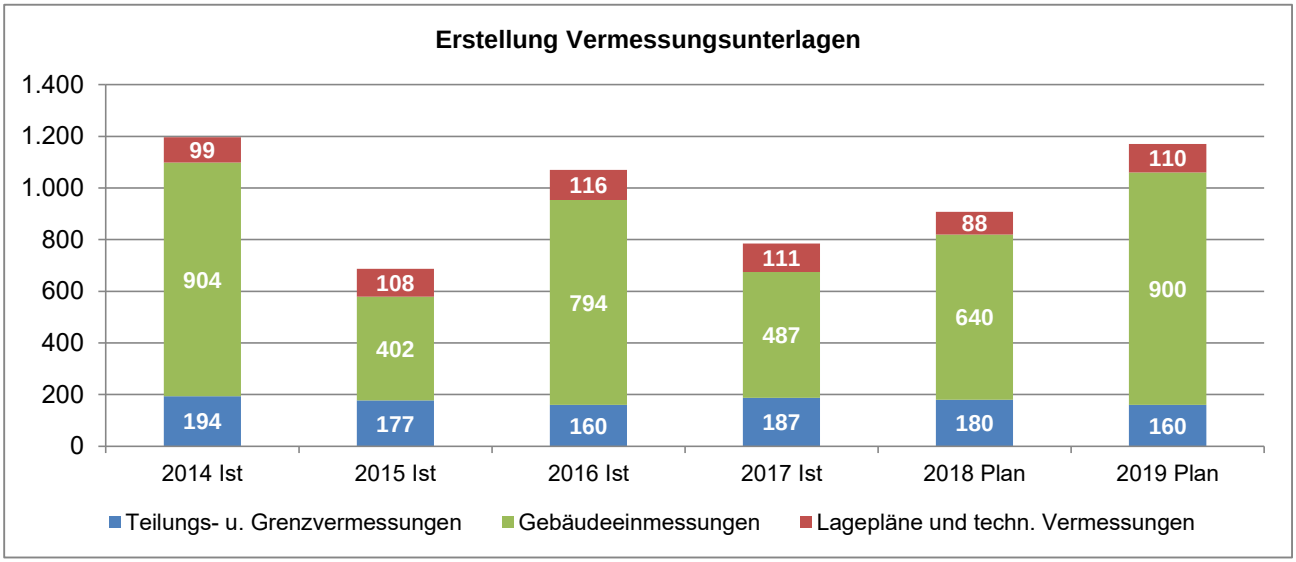
Die technische Ausstattung im Repro-Bereich des Fachbereiches hat sich im Jahr 2004 grundlegend geändert. Vervielfältigungen, die bis dahin im Wege von Lichtpausen hergestellt wurden, werden nun mit der Scan- und Plottechnik erstellt. Dafür stehen Großformat-Farbscanner, Flachbettscanner und Farbplotter mit Mehrrollen-Zugriff zur Verfügung. Damit können jegliche Vervielfältigungen bis zu einer Breite von 106 cm bei nahezu unbegrenzter Länge mit moderner Technik erstellt werden.

Mit den Fortführungsrissen (Protokoll einer jeden Vermessung) wurde mit Hilfe der neuen Scan-Technik ein digitales Rissarchiv aufgebaut. Es sind ca. 200.000 Rissen des NLK (neues Liegenschaftskataster) eingescannt und in das Programm LinkBase zur Erteilung von Vermessungsunterlagen eingelesen worden. Damit wurde der erste Schritt zum Aufbau des digitalen Rissarchivs abgeschlossen.
Als nächstes Projekt ist damit begonnen worden, auch das "Alte Liegenschaftskataster" und die Grenzniederschriften einzelner Vermessungen digital zu erfassen und die dazugehörende Georeferenzierung voranzutreiben.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	10,2	9,97	10,2

Kennzahlen 62.00.01 - Geodateninformation und Reprographie

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Auszüge aus dem Liegenschaftskataster	2.882	2.950	3.106	2.827	3.000	2.900
Entfernungs-, Grenz-, Identitätsbescheinigungen	35	87	45	39	40	40
Verkauf von Topografischen Karten, etc.	37	44	57	51	80	50
Katasterauskünfte, mündlich	5.028	4.391	5.347	4.167	5.000	4.600
Projekt Georeferenzierung (km²)	30	30	30	30	30	35



Teilergebnisplan 62.00.01 Geodateninformation und Reprographie

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.719	135.000	135.000	100.000	95.000	80.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.816					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.488	6.691	5.109	5.160	5.212	5.264
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**185.024**	**141.691**	**140.109**	**105.160**	**100.212**	**85.264**
011	Personalaufwendungen	-539.574	-575.372	-599.538	-605.533	-611.588	-617.703
012	Versorgungsaufwendungen	-36.165	-35.912	-38.640	-39.026	-39.416	-39.810
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58	-3.000	-1.000	-1.100	-1.200	-1.300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-10.682	-10.410	-12.600	-16.960	-19.630	-24.100
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.315	-22.900	-24.400	-24.800	-25.200	-25.600
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-612.795**	**-647.594**	**-676.178**	**-687.419**	**-697.034**	**-708.513**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-427.771**	**-505.903**	**-536.069**	**-582.259**	**-596.822**	**-623.249**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-427.771**	**-505.903**	**-536.069**	**-582.259**	**-596.822**	**-623.249**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-427.771**	**-505.903**	**-536.069**	**-582.259**	**-596.822**	**-623.249**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-69.656	-73.115	-74.452	-75.401	-76.358	-77.321
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-497.427**	**-579.018**	**-610.521**	**-657.660**	**-673.180**	**-700.570**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.00.01 Geodateninformation und Reprographie

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Bei den Erträgen in Höhe von 135.000 € (VJ: 135.000 €) handelt es sich um Gebühren für die Erteilung von analogen und digitalen Katasterauszügen, Erteilung von Vermessungsunterlagen, Bescheinigungen sowie den Verkauf von Luftbildern. Die Höhe der Erträge ist antragsabhängig und nur bedingt beeinflussbar. Der Schätzung liegen die Ergebnisse der Vorjahre, das bisherige Ergebnis für das laufende Jahr sowie die Erwartungen an die Konjunktur unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen zugrunde.

Darüber hinaus sind hausintern und aufgrund von Vorschriften für Dritte (Landesbehörden, Städte und Gemeinden) Leistungen gebührenfrei zu erbringen.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

3.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 3.000 €)

16.400 € - Supportleistung für eingesetzte Software (VJ: 16.400 €)
2.000 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.000 €)
500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.01 Vermessung und Raumbezug

Kreis Unna

Verantw.Personen Matthias Neumann-Redlin

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
62.01.01	Vermessungen
62.01.02	Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Erläuterungen

Vermessungen und Raumbezug

Diese Produktgruppe gliedert sich in die zwei Produkte "Vermessungen" und "Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe".
Beide Produkte werden sowohl von Privatpersonen, von Ingenieurbüros und Unternehmen, anderen Fachbereichen und Behörden als auch von Gemeinden und Städten nachgefragt.

Die einzelnen Leistungen aus den Produkten werden teils gegen Gebühr, teils von Amts wegen (also kostenlos) erbracht. Innerhalb der eigenen Verwaltung erfolgt keine Verrechnung.
Insofern sagen die Summe der Prozesserlöse, das Prozessergebnis und der Kostendeckungsgrad bisher nur eingeschränkt etwas über die erbrachten Leistungen aus.

Im Produkt "Vermessungen" werden Vermessungsdienstleistungen vorbereitet, im Außendienst nach bestimmten technischen und fachlichen Vorgaben durchgeführt und danach zur Abgabe entweder an den Kunden oder an das Liegenschaftskataster aufbereitet. Dabei entstehen dann je nach Antrag digitale oder analoge Pläne. Örtliche Vermessungen mit moderner Technik in auftragsbezogener Genauigkeit, in einem für den Kunden angemessenen Zeitrahmen zu verträglichen Kosten bilden die Basis für viele weitere Dinge, sei es der Bau eines Hauses oder einer Straße, sei es der Erwerb von Grundeigentum. Neben diesen eher kleinräumigen Vermessungen wird auch die verfahrensbegleitende Vermessung im Rahmen von Bodenordnungsmaßnahmen durchgeführt und die notwendigen Pläne werden angefertigt.
Neben diesen klar antragsbezogenen Vermessungen wird bei Neuvermessungen das Liegenschaftskataster erneuert, um den Anforderungen seiner Nutzer gerecht zu werden.
Bei umfangreichen, eiligen sowie katasterrelevanten Arbeiten im Produkt "Geodätischer Raumbezug" werden Mitarbeiter aus diesem Produkt beteiligt.

Im Produkt "Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe" werden die Grundlagen für Vermessungen aller Art geführt, überwacht, ergänzt und erneuert.
Grundlage für alle Vermessungen sind die landesweit flächendeckenden Lage- und Höhenfestpunktfelder, die unter dem Stichwort Europa selbstverständlich so eingerichtet sein müssen, dass sie nicht an einer Grenze (Kreis, Land, Bund) halt machen und jenseits der Grenze nicht mehr verstanden werden. Hier geben die fachlichen Standards die Richtlinie der täglichen Arbeit vor.

Die Lage- und Höhenkoordinaten der amtlichen Festpunkte bilden die Grundlage, die täglichen Arbeiten der vielen vermessenden Stellen im ursprünglichen Sinne des Wortes zu "koordinieren". Die Bearbeitung dieser Grundlage wird einerseits nach eher großräumigen Aspekten geplant, andererseits wird aber auch sehr kurzfristig auf die Belange der Nutzer reagiert, sobald entsprechende Anträge vorliegen.

In einigen Gebieten des Kreises treten weiterhin bergbaubedingte Bodenbewegungen (Senkungen, Hebungen und

Verschiebungen in der Lage) auf. In diesen Gebieten verschiebt sich die Erdoberfläche gegenüber dem übergeordneten Raumbezugssystem, was nicht zuletzt Auswirkungen auf die Messweisen bei Liegenschaftsvermessungen hat. Die aktuellen Bodenbewegungsgebiete müssen überwacht und örtliche Lagefestpunkte weiterhin eingerichtet und gepflegt werden.

Hier werden neben der Grundlagenvermessung auch diejenigen Arbeiten am Festpunktfeld ausgeführt, die den privaten Büros nach Meinung des Gesetzgebers aus wirtschaftlichen Gründen nicht zugemutet werden können.

Teilergebnisplan 62.01 Vermessung und Raumbezug

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68	70	70	50		
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	219.829	210.000	70.000	140.000	200.000	200.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.883	20.327	15.350	15.504	15.659	15.816
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**232.780**	**230.397**	**85.420**	**155.554**	**215.659**	**215.816**
011	Personalaufwendungen	-985.093	-980.404	-1.067.386	-1.078.058	-1.088.840	-1.099.728
012	Versorgungsaufwendungen	-113.696	-109.092	-116.098	-117.259	-118.431	-119.615
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.125	-18.500	-16.500	-17.250	-18.000	-18.750
014	Bilanzielle Abschreibungen	-30.042	-33.340	-39.400	-41.770	-49.310	-56.030
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.508	-39.700	-38.700	-40.100	-41.550	-42.950
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.174.464**	**-1.181.036**	**-1.278.084**	**-1.294.437**	**-1.316.131**	**-1.337.073**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-941.684**	**-950.639**	**-1.192.664**	**-1.138.883**	**-1.100.472**	**-1.121.257**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-941.684**	**-950.639**	**-1.192.664**	**-1.138.883**	**-1.100.472**	**-1.121.257**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-941.684**	**-950.639**	**-1.192.664**	**-1.138.883**	**-1.100.472**	**-1.121.257**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-71.513	-83.400	-76.155	-77.098	-78.049	-79.006
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-1.013.197**	**-1.034.039**	**-1.268.819**	**-1.215.981**	**-1.178.521**	**-1.200.263**

62.01.01 Vermessungen

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Vermessung und Raumbezug
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW

Beschreibung

Fortführungsvermessungen, die zu Änderungen im Liegenschaftskataster führen, wie Teilungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen, Grenz- u. Neu-Verm.; Ing.-Verm., wie top. Aufnahmen, Lagepläne, etc.

Allgemeine Ziele

Zügige und wirtschaftliche Durchführung von vermessungstechnischen Arbeiten und deren Aufbereitung zur Übernahme in das Liegenschaftskataster

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Städte und Gemeinden, eigene Fachbereiche, Architekten u.a. Auftraggeber

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

1. Teilungsvermessungen
2. Grenzvermessungen
3. Gebäudeeinmessungen
4. Vermessungen in Bodenordnungsverfahren
5. Ingenieurvermessungen
6. Amtliche Lagepläne
7. Neuvermessungen

Erläuterungen zu den nachstehenden Zahlen:

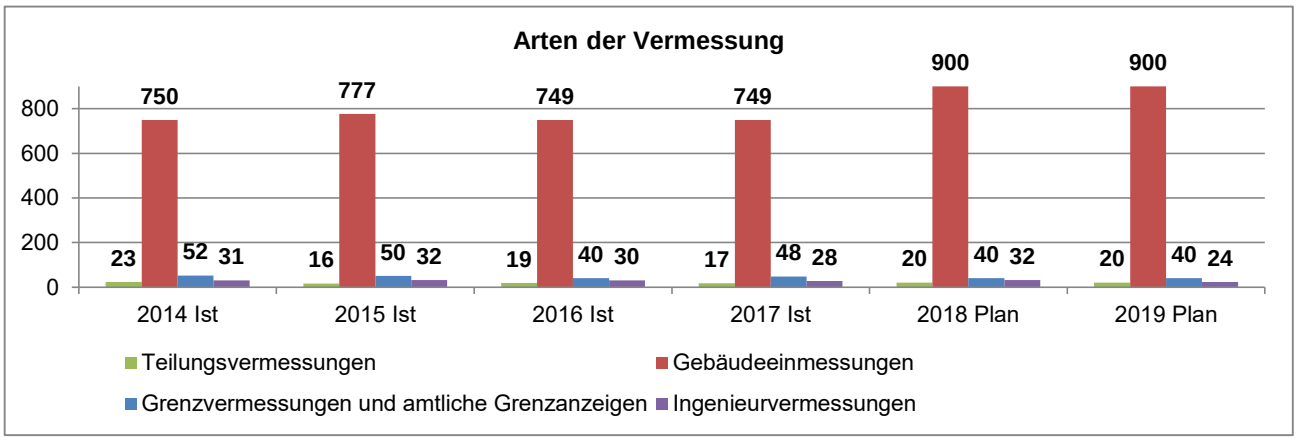
In diesem Produkt werden sowohl Leistungen erbracht, für die Gebühren nach der Vermessungsgebührenordnung zu erheben sind, als auch solche, die von Amts wegen aufgrund der Gesetze und Vorschriften kostenlos zu erbringen sind.

Auswirkungen auf den Kostendeckungsgrad ergeben sich aus folgenden Punkten:
Da der Kreis für die Erhaltung des Katasters zuständig ist, werden die Arbeiten zu den o.a. Leistungen zwar i.d.R. wirtschaftlich, jedoch mit einem gewissen Anteil an Pflege- und Erhaltungsaufwand erledigt. Hierdurch können größere Erneuerungsarbeiten vermieden werden. Gebäude, die vor 1972 errichtet wurden und noch nicht eingemessen worden sind, werden für die Eigentümer kostenfrei eingemessen.
Die Vermessungsleistungen, die für den Kreis Unna selbst erbracht werden, werden nicht in Rechnung gestellt. Es erfolgt bisher keine interne Verrechnung. Im Jahr 2015 belief sich das Auftragsvolumen auf rd. 59.000 Euro.

Der Auftragseingang der Leistungen 1 bis 6 ist nicht steuerbar.

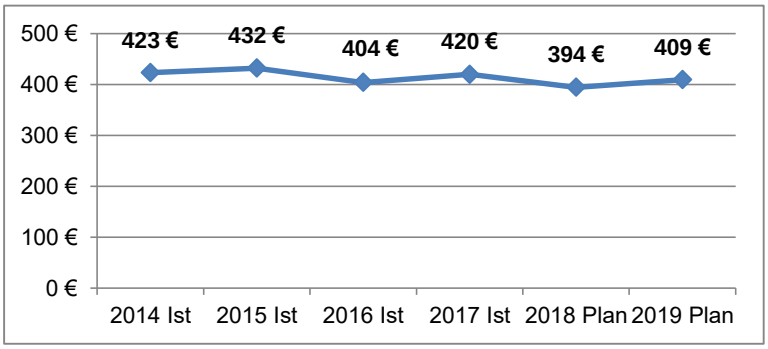
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	12,7	11,42	11,7

Kennzahlen 62.01.01 - Vermessungen



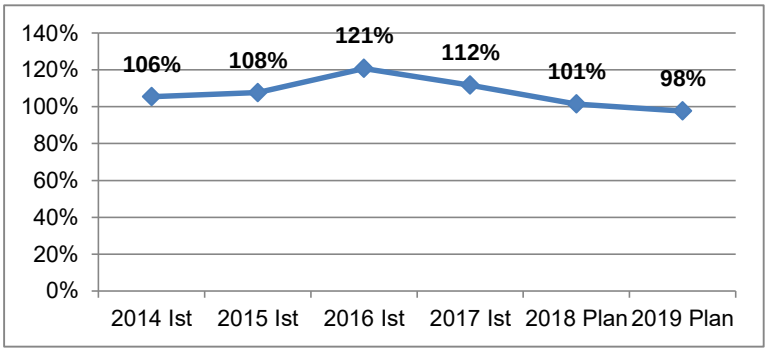
Aufwendungen je Gebäudeeinmessung in €

Die Kennzahl misst das Verhältnis des entstandenen Aufwands zur Anzahl der durchgeführten Gebäudeeinmessungen. Da das Produkt neben der Gebäudeeinmessungen auch Teilungs- und Grenzvermessungen durchführt, wird anhand der Bearbeitungsdauer und der Fallzahlen der Anteil der Gebäudeeinmessungen an allen Leistungen des Produktes errechnet. Entsprechend dieses Verhältnisses werden die Aufwendungen berücksichtigt.



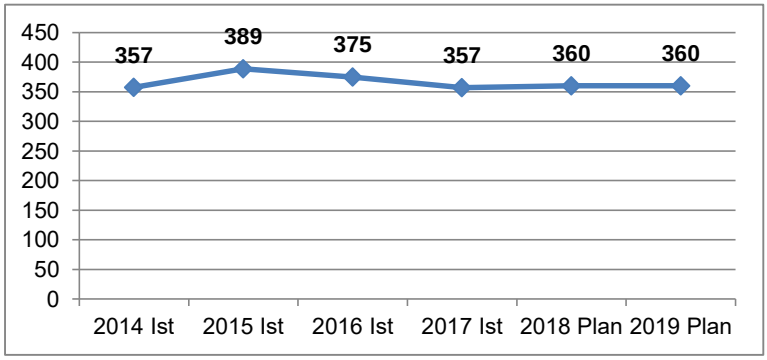
Kostendeckungsgrad der Gebäudeeinmessungen

Die Kennzahl zeigt, inwiefern die Kosten im Bereich der Gebäudeeinmessungen durch die Eträge gedeckt werden. Je höher der Kostendeckungsgrad ist, desto wirtschaftlicher wird die Aufgabe wahrgenommen. Hierbei ist zu beachten, dass die Gebühren bei Einmessungen von Amts wegen nur fiktiv werden und nicht ertragswirksam verbucht werden können.



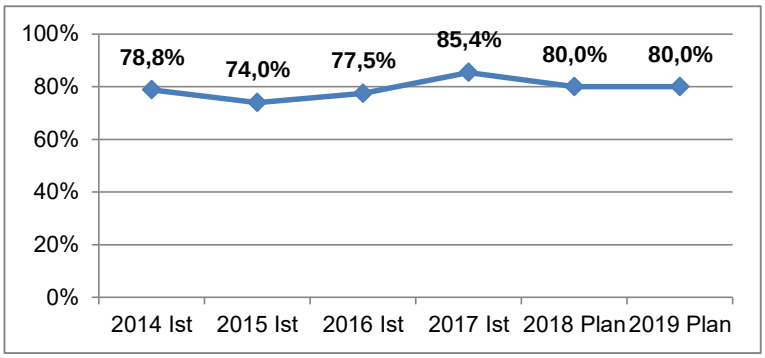
Fallschlüssel Gebäudeeinmessungen

Die Kennzahl zeigt die durchschnittliche Anzahl der Gebäudeeinmessungen pro Vermessungstrupp (in VZÄ) im Außendienst. Sie ist ein wesentlicher Indikator für eine angemessene Personalausstattung auch abhängig von der Berücksichtigung verschiedener Einflüsse wie der Qualität des Kataters oder der Gebietsstruktur und Indiz für eine optimale Messanordnung im Außendienst (Ausstattung und Methodik).



Anteil innerhalb der Frist bearbeiteter Grenzvermessungen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der beantragten Grenzvermessungen innerhalb von zwei Wochen nach Antragstellung vorgenommen werden. Die Bearbeitungszeit ist ein maßgeblicher Indikator für eine effiziente und bürgerfreundliche Aufgabenerledigung.



Teilergebnisplan 62.01.01 Vermessungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68	70	70	50		
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	216.333	210.000	70.000	140.000	200.000	200.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	9.671	12.995	9.797	9.895	9.994	10.094
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**226.073**	**223.065**	**79.867**	**149.945**	**209.994**	**210.094**
011	Personalaufwendungen	-733.169	-737.881	-767.477	-775.151	-782.904	-790.733
012	Versorgungsaufwendungen	-72.626	-69.743	-74.099	-74.840	-75.588	-76.344
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.168	-16.000	-14.000	-14.600	-15.200	-15.800
014	Bilanzielle Abschreibungen	-26.016	-28.560	-32.070	-34.040	-40.330	-45.760
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.350	-34.600	-33.600	-34.700	-35.800	-36.900
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-873.329**	**-886.784**	**-921.246**	**-933.331**	**-949.822**	**-965.537**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-647.256**	**-663.719**	**-841.379**	**-783.386**	**-739.828**	**-755.443**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-647.256**	**-663.719**	**-841.379**	**-783.386**	**-739.828**	**-755.443**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-647.256**	**-663.719**	**-841.379**	**-783.386**	**-739.828**	**-755.443**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-56.860	-68.247	-60.459	-61.154	-61.856	-62.563
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-704.116**	**-731.966**	**-901.838**	**-844.540**	**-801.684**	**-818.006**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.01.01 Vermessungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Bei den Erträgen in Höhe von 70.000 € (VJ: 210.000 €) handelt es sich um Katastergebühren für Vermessungen. Die Einnahmen sind antragsabhängig und nur bedingt beeinflussbar. Der Schätzung liegen die Ergebnisse der Vorjahre, das bisherige Ergebnis für das laufende Jahr sowie die Erwartungen an die Konjunktur unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen zugrunde.

In dem Jahr 2019 sollen vorrangig Gebäude eingemessen werden die vor 1972 errichtet wurden. Diese Vermessungen sind gebührenfrei, wodurch sich die geschätzten Einnahmen gegenüber den Vorjahren verringern werden.

Darüber hinaus sind hausintern und aufgrund von Vorschriften für Dritte (Landesbehörden, Städte und Gemeinden) Leistungen gebührenfrei zu erbringen.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

4.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 5.000 €)
10.800 € - Supportleistung für eingesetzte Software (VJ: 10.800 €)
2.500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.500 €)
6.000 € - Reisekosten (VJ: 6.000 €)
7.000 € - Versicherungsbeiträge (VJ: 6.000 €)
2.000 € - Anschaffung Vermögensgegenstän de(VJ: 2.000 €)

62.01.02 Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Vermessung und Raumbezug
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW

Beschreibung

Lagekoordinaten- und Höhenangaben von geodätischen Punkten sowie ihre Sicherung und Dokumentation in Einzelnachweisen und Übersichten

Allgemeine Ziele

Umgehende Bereitstellung von Basisdaten für Vermessungen. Sicherung und Erneuerung sowie bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Netzes der Vermessungspunkte, insbesondere die Bestimmung der Stützpunkte zur Transformation in das neue Lagebezugssystem ETRS 89

Zielgruppen

Öff. best. Verm.-Ing., Behörden, eigene Fachbereiche, Ingenieurbüros, Versorgungsunternehmen und andere Nutzer

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

1. Führung und bedarfsgerechte Erhaltung des Anschlusspunktfeldes
2. Vermessungen im Anschlusspunktfeld
3. Führung des erweiterten Stützpunktfeldes
4. Katastererneuerungsarbeiten

Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Die AdV (Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Bundesrepublik Deutschland) hat 1991 und 1995 beschlossen, das Europäische Terrestrische Referenzsystem (ETRS89) mit Datum 1989 als einheitliches Bezugssystem für die Lage und die Universale Transversale Mercatorprojektion (UTM) als einheitliches Abbildungssystem zur Gewährleistung eines einheitlichen und eindeutigen Raumbezugs für alle Aufgabenbereiche des öffentlichen Vermessungs- und Katasterwesens in der Bundesrepublik Deutschland einzuführen.
Das Katasteramt Unna hat mit Datum vom Januar 2010 die Einführung des ETRS89/UTM realisiert.
Mit der bundesweiten Einführung des Satellitenpositionierungsdienstes der deutschen Landesvermessung SAPOS® sind die Voraussetzungen geschaffen worden, den wirtschaftlichen Einsatz satellitengeodätischer Messverfahren auch für das Liegenschaftskataster zu ermöglichen.

Durch den Einsatz von SAPOS® können unmittelbar Lagekoordinaten im Koordinatenkataster, also mit hoher Genauigkeit bestimmt werden. Dort, wo Vermessungen mit SAPOS® nicht oder nur teilweise durchgeführt werden können, haben Anschlusspunkt (AP) eine besondere Bedeutung. Diese in der Örtlichkeit präzise vermarkten und gesicherten Punkte dienen allen vermessenden Stellen als Anschluss für das Aufmaß von Grenzen und Gebäuden, aber auch für viele sonstige Vermessungen, bei denen ein Lagebezug erforderlich wird. Bei Teilungs- und Grenzvermessungen sind sie im Rahmen der Grenzuntersuchung ein wichtiger Bestandteil bei der Überprüfung der Identität vorgefundener Grenzpunkte.

Die dritte Dimension wird durch das Höhenfestpunktfeld im System DHHN92 zugänglich. Die amtlichen Höhenfestpunkte (Nivellementpunkte) werden durch das Sachgebiet bedarfsbezogen überprüft, gepflegt und Auskünfte werden erteilt. Ein hochgenauer Anschluss an die amtlichen Höhen ist für viele Anwendungen, insbesondere Bautätigkeiten aller Art, notwendig.

Erschwerend bei der Pflege der Lage- und Höhenfestpunkte gestalten sich die Auswirkungen des Bergbaus auf die Erdoberfläche. Die durch den Bergbau verursachten Bodenbewegungen in vertikaler sowie horizontaler Richtung haben

62.01.02 Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Kreis Unna

in den letzten Jahrzehnten - und teilweise auch noch heute - zu starken Verschiebungen der Festpunkte geführt. Die Gebiete der Bodenbewegungen müssen lokalisiert und ggfls. die Festpunkte wiederholt vermessen werden.

Einige Anwender benötigen noch Karten in dem alten Gauß-Krüger-Koordinatensystem. Zur Rücktransformation müssen Stützpunkte im alten und neuen Koordinatensystem vorgehalten werden. Die Führung und Pflege des Stützpunktfeldes gehört auch zu den laufenden Arbeiten dieses Sachgebietes.

In einigen Gebieten erfüllt die Liegenschaftskarte nicht die Anforderungen seiner Nutzer. Dort wo es möglich ist, werden im Rahmen der Katasterneuerung Punkte aus alten Vermessungsrissen berechnet und so die relative und absolute Lage der Karte verbessert. Einige maßgebliche Vermessungspunkte werden dabei in der Örtlichkeit neu bestimmt.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,4	3,5	3,5

Kennzahlen 62.01.02 - Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Koordinierte Vermessungspunkte	1.196.279	1.211.697	1.229.689	1.244.936	1.262.000	1.278.000
Koordinierte Vermessungspunkte in Koordinatenkatasterqualität	2.734	2.762	2.778	193.157	206.000	218.000
Anzahl der Aufnahmepunkte in Koordinatenkatasterqualität (GST = 2000)	2.652	2.762	2.778	2.782	2.800	2.820
Überwachtes Bodenbewegungsgebiet (km2)	42	42	42	22	22	22

Teilergebnisplan 62.01.02 Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.495					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.212	7.332	5.553	5.609	5.665	5.722
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**6.707**	**7.332**	**5.553**	**5.609**	**5.665**	**5.722**
011	Personalaufwendungen	-251.924	-242.523	-299.909	-302.907	-305.936	-308.995
012	Versorgungsaufwendungen	-41.070	-39.349	-41.999	-42.419	-42.843	-43.271
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-957	-2.500	-2.500	-2.650	-2.800	-2.950
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.027	-4.780	-7.330	-7.730	-8.980	-10.270
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.158	-5.100	-5.100	-5.400	-5.750	-6.050
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-301.135**	**-294.252**	**-356.838**	**-361.106**	**-366.309**	**-371.536**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-294.428**	**-286.920**	**-351.285**	**-355.497**	**-360.644**	**-365.814**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-294.428**	**-286.920**	**-351.285**	**-355.497**	**-360.644**	**-365.814**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-294.428**	**-286.920**	**-351.285**	**-355.497**	**-360.644**	**-365.814**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-14.653	-15.153	-15.696	-15.944	-16.193	-16.443
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-309.080**	**-302.073**	**-366.981**	**-371.441**	**-376.837**	**-382.257**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.01.02 Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 500 €)
1.500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 1.500 €)
1.000 € - Reisekosten (VJ: 1.000 €)
500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.02 Katasterführung

Kreis Unna

Verantw.Personen Frank Otting

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
62.02.01	Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen
62.02.02	Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

Erläuterungen

Katasterführung

Diese Produktgruppe gliedert sich in die beiden Produkte "Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen" und "Übernahme gebäudebezogener Veränderungen". Sie bildet zusammen mit der Produktgruppe "Katastererneuerung" das Liegenschaftskataster, dessen Führung gemäß Vermessungs- und Katastergesetz als öffentliche Aufgabe (Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung) den Kreisen als Katasterbehörde obliegt.
Da das Gesamtprodukt "Liegenschaftskataster" zu umfangreich geworden wäre, wurde es in die hier vorliegenden Produktgruppen aufgeteilt.

Das Liegenschaftskataster

Im Liegenschaftskataster sind die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch Voraussetzung für die Formalisierung und Gewährleistung des Eigentums an Grundstücken. Sie bilden die Datenbasis des Grundbuches, mit dessen Daten sie ständig übereinstimmen müssen.

Die Führung des Liegenschaftskatasters erfolgt mit dem Landes-Programm ALKIS (Amtliches Liegenschaftskataster Informationssystem.
In ALKIS werden die bisher getrennt geführten Daten der ALK (Automatisierte Liegenschaftskarte) und des ALB (Automatisiertes Liegenschaftsbuch) in einem System integriert geführt. Durch die zusätzliche Speicherung von Meta- und Qualitätsdaten wird der Nutzer in die Lage versetzt, die fachliche Eignung der Daten für seine Anwendung zu beurteilen. Alle katastertechnisch relevanten Sachverhalte und Rechtszustände (Flurstücke, Gebäude, Eigentümer etc.) werden in ALKIS objektstrukturiert abgebildet. Zudem erhalten alle Objekte ein Lebenszeitintervall.
Untergegangene Objekte werden lediglich historisiert und weiterhin in der Datenbank geführt, so dass beliebige zurückliegende Situationen rekonstruiert werden können.
Aufgrund der Zusammenführung aller Daten des Liegenschaftskatasters in einem Geoinformationssystem (GIS) und der verfügbaren Historienverwaltung sind komplexe Abfragen unter Angabe von räumlichen, inhaltlichen und zeitlichen Kriterien möglich.

Die Daten des Liegenschaftskatasters dienen als vielfältige Arbeits- und Planungsgrundlage für Kommunen und wirtschaftliche Unternehmen jeweils dort, wo Raumbezug ein wesentliches Kriterium bildet (Bauleitplanung, Natur-, Landschaftsschutz, Ver-, Entsorgung, etc.).
Dieser Raumbezug wurde als sog. "Urkataster" etwa um 1830 geschaffen, die analogen Daten wurden ständig fortgeführt und jeweils den Zwecken der Besteuerung, der Eigentumssicherung sowie der Basisdatenfunktion angepasst. Selbst mit Unterstützung durch moderne Technik sind Erneuerungsarbeiten zeitintensiv und aufwändig; sie werden daher schwerpunktmäßig und bedarfsweise durchgeführt, stets aber unter Beachtung der landeseinheitlichen Vorschriften.

So bildet das Liegenschaftskataster neben den Flurstücken die Gebäude ab; die Topographie, Nutzungsarten und die Bodenschätzung werden dokumentiert und aktualisiert, die Eigentümer und die Erbbauberechtigten sind in

62.02 Katasterführung

Kreis Unna

Übereinstimmung mit dem Grundbuch nachgewiesen.

Teilergebnisplan 62.02 Katasterführung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	283.256	260.000	280.000	280.000	280.000	280.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.903	14.111	10.226	10.328	10.432	10.536
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**289.159**	**274.111**	**290.226**	**290.328**	**290.432**	**290.536**
011	Personalaufwendungen	-1.077.553	-1.094.830	-1.059.288	-1.069.880	-1.080.580	-1.091.387
012	Versorgungsaufwendungen	-76.928	-75.730	-77.351	-78.125	-78.906	-79.695
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-600	-600	-600	-600	-600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-16.105	-8.410	-7.970	-7.970	-8.110	-8.420
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.975	-55.000	-55.000	-55.400	-55.800	-56.200
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.224.561**	**-1.234.570**	**-1.200.209**	**-1.211.975**	**-1.223.996**	**-1.236.302**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-935.402**	**-960.459**	**-909.983**	**-921.647**	**-933.564**	**-945.766**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-935.402**	**-960.459**	**-909.983**	**-921.647**	**-933.564**	**-945.766**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-935.402**	**-960.459**	**-909.983**	**-921.647**	**-933.564**	**-945.766**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-69.931	-86.225	-74.163	-75.220	-76.284	-77.355
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-1.005.333**	**-1.046.684**	**-984.146**	**-996.867**	**-1.009.848**	**-1.023.121**

62.02.01 Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Katasterführung
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW, BauGB

Beschreibung

Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters (Karte und Buch) als Basisgrundlage zur Formalisierung und zum Nachweis des Grundeigentums

Allgemeine Ziele

Zeitnahe Führung eines ständig aktuellen Liegenschaftskatasters (Buch und Karte) als amtliche Grundlage für die Sicherung des Grundeigentums im Grundbuch und für die Arbeit anderer Stellen (Bauleitplanung, Umwelt- u. Naturschutz, Ver- u. Entsorgung, etc.)

Zielgruppen

Eigentümer, Erbbauberechtigte, Notare, Amtsgerichte, Finanzämter, Gemeinden, priv. Büros, Banken, Versorgungswirtschaft

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die Leistungen:

1. Übernahme von Teilungsvermessungen
2. Übernahme von Grenzvermessungen
3. Übernahme von Baulandumlegungen und Grenzregelungen
4. Übernahme von Veränderungen im Grundbuch
5. Übernahme sonstiger Angaben zum Flurstück und von Hinweisen zu Nachweisen anderer Stellen

Übernahme von Teilungsvermessungen
Eine Teilungsvermessung ist die technische Grundlage zur Erstellung von Auflassungsschriften, die im Grundbuch für die Eigentumsbildung und -übertragung benötigt werden. Jeder neue Bauplatz, jeder Ausbau einer Straße, eines Radweges, eines Bachlaufes löst i.d.R. eine Fortführung des Katasters aus, damit die Grenzen des neu zu bildenden Eigentums an den neu entstehenden Grundstücken korrekt aufgemessen und dokumentiert werden. Die zeitnahe Ausführung von Katastervermessungen und ihre Übernahme in das Liegenschaftskataster ist in fast allen Fällen aus Kostengründen (z.B. Zwischenfinanzierungen) für den Antragsteller sehr wichtig. So werden nach einer Vermessung zur Zerlegung eines Grundstückes Auflassungsschriften angefertigt, das sind beglaubigte Auszüge aus dem Liegenschaftskataster, die ganz speziell das einzelne Grundstück betreffen und die Lage sowie die Abmessungen davon zeigen. Diese Auflassungsschriften werden den Antragstellern, Eigentümern und Erbbauberechtigten nach der Übernahme von Grundstückszerlegungen ins Liegenschaftskataster übersandt. Gleichzeitig dienen sie als Grundlage zur formellen Eigentumsübertragung nach dem BGB (Auflassung).

Übernahme von Grenzvermessungen
Auch die Grenzvermessungen zählen zu den Katastervermessungen. Sie zeigen als Ergebnis die örtlich korrekte Lage der Grenze, z.B. bei Grenzstreitigkeiten oder bei Baumaßnahmen. Der messungstechnische Nachweis der Grenze wird in das Liegenschaftskataster übernommen und steht für spätere Arbeiten wieder zur Verfügung.

Übernahme von Baulandumlegungen und Grenzregelungen
Mit einer Umlegung oder Grenzregelung nach dem Baugesetzbuch werden die Grundstücksverhältnisse neu geordnet (Teil 4 BauGB: Bodenordnungsverfahren, §§ 45 ff). Da diese Vermessungen mit der Umlegung neues Recht setzen, werden auch Vermessungsergebnisse auf Dauer dokumentiert.

Übernahme von Veränderungen im Grundbuch
Zwecks Einhaltung der Übereinstimmung zwischen Grundbuch und Liegenschaftskataster sind vom Grundbuchamt

62.02.01 Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen

Kreis Unna

mitgeteilte Veränderungen der Eigentümer- bzw. Erbbauberechtigten-Angaben, der Grundbuchbezeichnung, der Angaben zu grundstücksgleichen Rechten und Anteilsgrundstücken sowie Angaben über die Teilung und Vereinigung von Grundstücken in das Liegenschaftskataster zu übernehmen.

Übernahme sonstiger Angaben zum Flurstück und von Hinweisen zu Nachweisen anderer Stellen
Das Liegenschaftskataster wird außerdem fortgeführt bei Änderungen in den Lagebezeichnungen oder bei Hinweisen anderer Stellen, wie z.B. Baulastennummern, Bodenordnungsmaßnahmen (Flurbereinigung, Umlegung) und in einigen anderen Fällen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	7,85	7,85	7,85

Kennzahlen 62.02.01 - Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Übernahme von Teilungsvermessungen	331	316	312	276	280	280
Übernahme von Grenzvermessungen	35	47	23	26	36	30
Übernahme von Baulandumlegungen u. Grenzregelungen	0	1	6	6	4	4
Übernahme von Grundbuchveränderungen	18.290	17.947	17.159	16.868	18.000	18.000
Übernahme sonstiger Angaben	19	18	19	29	8	20

Teilergebnisplan 62.02.01 Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	283.256	260.000	280.000	280.000	280.000	280.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.256	9.729	7.094	7.165	7.237	7.309
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**287.512**	**269.729**	**287.094**	**287.165**	**287.237**	**287.309**
011	Personalaufwendungen	-542.008	-574.855	-550.141	-555.643	-561.200	-566.812
012	Versorgungsaufwendungen	-55.437	-52.215	-53.659	-54.196	-54.738	-55.285
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-7.806	-3.950	-3.770	-3.990	-4.300	-4.610
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.454	-28.300	-28.300	-28.500	-28.700	-28.900
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-636.704**	**-659.620**	**-636.170**	**-642.629**	**-649.238**	**-655.907**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-349.192**	**-389.891**	**-349.076**	**-355.464**	**-362.001**	**-368.598**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-349.192**	**-389.891**	**-349.076**	**-355.464**	**-362.001**	**-368.598**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-349.192**	**-389.891**	**-349.076**	**-355.464**	**-362.001**	**-368.598**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-31.889	-42.428	-33.808	-34.305	-34.805	-35.308
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-381.080**	**-432.319**	**-382.884**	**-389.769**	**-396.806**	**-403.906**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.02.01 Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Bei den Erträgen in Höhe von 280.000 € (VJ: 260.000 €) handelt es sich um Gebühren für die Übernahme von Katastervermessungen. Die Höhe der Erträge ist antragsabhängig und nur bedingt beeinflussbar. Der Schätzung liegen die Ergebnisse der Vorjahre, das bisherige Ergebnis für das laufende Jahr sowie die Erwartungen an die Konjunktur unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen zugrunde.

Darüber hinaus sind hausintern und aufgrund von Vorschriften für Dritte (Landesbehörden, Städte und Gemeinden) Leistungen gebührenfrei zu erbringen.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 500 €)
25.100 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 25.100 €)

2.000 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.000 €)
500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.02.02 Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Katasterführung
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW

Beschreibung

Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters (Karte und Buch) als Basisgrundlage zum Nachweis der Gebäude, der Bodenschätzung und der Nutzungsarten

Allgemeine Ziele

Zeitnahe und vollständige Führung eines ständig aktuellen Liegenschaftskatasters (Buch und Karte) als amtliche Grundlage für die Arbeit anderer Stellen (Bauleitplanung, Umwelt- u. Naturschutz, Ver- u. Entsorgung, etc.)

Zielgruppen

Eigentümer, Erbbauberechtigte, Finanzämter, Städte u. Gemeinden, priv. Büros, Banken, Versorgungswirtschaft

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

1. Übernahme von Gebäudeeinmessungen und Gebäudeabbrüchen
2. Übernahme von Änderungen der tatsächlichen Nutzung
3. Übernahme der Bodenschätzung
4. Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht

Übernahme von Gebäudeeinmessungen und Gebäudeabbrüchen
Seit 1972 besteht die Gebäudeeinmessungspflicht für die Grundstückseigentümer. Der vollständige Nachweis von lagerichtig in den Katasterkarten dokumentierten Gebäuden ist für viele Stellen in Wirtschaft, Verwaltung und Recht von großer Bedeutung.
So benötigen Energieversorger die Lage des Gebäudes, um ihre Leitungen zu dokumentieren; die Städte führen auf der Basis des Liegenschaftskatasters ihre städtischen Planungen aus, dokumentieren die Hausnummer und berechnen die Grundstücksmaße für Anliegerbeiträge. Die Deutsche Grundkarte 1 : 5.000 wird mit Hilfe der Gebäudeeinmessungen fortgeführt. Die zeitnahe Übernahme dieser Veränderungen im Gebäudebestand ist somit für Recht, Wirtschaft und Verwaltung wichtig.
Vor diesem Hintergrund hat der Gesetzgeber eine Bearbeitungsfrist von 3 Monaten für die Übernahme der Gebäudeeinmessungen in das Liegenschaftskataster vorgeschrieben.

Übernahme von Änderungen der tatsächlichen Nutzung
Die durch einen Feldvergleich oder andere Verfahren festgestellten Veränderungen in der tatsächlichen Nutzung werden in das Liegenschaftskataster übernommen.

Übernahme der Bodenschätzung
Die Bodenschätzung umfasst die Kennzeichnung des Bodens nach seiner Beschaffenheit und die Feststellung der Ertragsfähigkeit. Die Bodenschätzungsergebnisse werden vom Finanzamt festgestellt und in das Liegenschaftskataster eingearbeitet. Nachschätzungen des Finanzamtes erfordern i.d.R. eine umfangreiche Überarbeitung der Schätzungsfolie in der ALK.

Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht
Wird auf einem Grundstück ein Gebäude errichtet oder in seinem Grundriss verändert, so hat der Eigentümer oder Erbbauberechtigte das neue oder veränderte Gebäude auf seine Kosten einmessen zu lassen (§ 16 Vermessungs- und Katastergesetz).
Die Katasterbehörde hat dies zu überwachen. Zur Einhaltung der Pflicht hat der Gesetzgeber enge Fristen gesetzt. Nach deren Ablauf kann die Katasterbehörde das Erforderliche auf Kosten des Verpflichteten veranlassen. Ggf. kann sie das

62.02.02 Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

Kreis Unna

Gebäude selbst einmessen.

Erläuterungen der nachstehenden Zahlen:

Der Antragseingang ist nicht steuerbar.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	8,35	7,35	7,35

Kennzahlen 62.02.02 - Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Übernahme von Gebäudeeinmessungen u. -abbrüchen	1.578	1.388	1.591	1.473	1.200	1.400
Überwachung der Gebäudeeinmessungepflicht	666	474	384	327	400	400

Teilergebnisplan 62.02.02 Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.646	4.382	3.132	3.163	3.195	3.227
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**1.646**	**4.382**	**3.132**	**3.163**	**3.195**	**3.227**
011	Personalaufwendungen	-535.545	-519.975	-509.147	-514.237	-519.380	-524.575
012	Versorgungsaufwendungen	-21.491	-23.515	-23.692	-23.929	-24.168	-24.410
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-8.299	-4.460	-4.200	-3.980	-3.810	-3.810
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.521	-26.700	-26.700	-26.900	-27.100	-27.300
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-587.857**	**-574.950**	**-564.039**	**-569.346**	**-574.758**	**-580.395**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-586.210**	**-570.568**	**-560.907**	**-566.183**	**-571.563**	**-577.168**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-586.210**	**-570.568**	**-560.907**	**-566.183**	**-571.563**	**-577.168**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-586.210**	**-570.568**	**-560.907**	**-566.183**	**-571.563**	**-577.168**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-38.043	-43.797	-40.355	-40.915	-41.479	-42.047
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-624.253**	**-614.365**	**-601.262**	**-607.098**	**-613.042**	**-619.215**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.02.02 Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 500 €)
23.800 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 23.800 €)
1.600 € - Aus- und Fortbildung (1.600 €)
500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (500 €)

62.03 Katastererneuerung

Kreis Unna

Verantw.Personen Karsten Krantz

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
62.03.01	Erneuerung des Liegenschaftskatasters
62.03.02	Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

Erläuterungen

Katastererneuerung

Diese Produktgruppe gliedert sich in die beiden Produkte "Erneuerung des Liegenschaftskatasters" und "Herstellung der Deutschen Grundkarte 1 : 5.000 (DGK 5) bzw. der Amtlichen Basiskarte (ABK)".

Die ältesten Unterlagen des Liegenschaftskatasters im Gebiet des heutigen Kreises Unna stammen aus dem Jahre 1828. Für etwa 20 % des Kreisgebietes bilden diese Unterlagen noch heute den Nachweis der rechtmäßigen Grenzen - seit über 170 Jahren unverändert. Die alten Unterlagen müssen erhalten werden, dies geschieht in Archiven und tlw. per Datenspeicherung im Computer.

Parallel zu der Entwicklung vom Steuerkataster über das Eigentumskataster zum heutigen Mehrzweckkataster verlief eine zunächst langsame, heute immer stürmischer werdende Entwicklung in der Technik, sowohl im Außendienst als auch im Innendienst. Einige Stichworte mögen genügen: Laserentfernungsmesser, computergestützte Totalstationen, GPS-Satellitentechnologie, aber auch Datenverarbeitung mit Erfassung einer Vielzahl von zusätzlichen Informationen und digitaler Speicherung der Daten sowie Rasterdatenverarbeitung.

Auch die Qualität des Zahlenwerkes änderte sich. Zunächst wurden die Grenzen für Steuerzwecke hinreichend genau mit 1/10-Ruten, also rund +/- 38 cm gemessen.
Nach §1(3) VermKatG NRW sind die Geobasisdaten in einem Geobasisdateninformationssystem entsprechend den Anforderungen der Bürger und der Nutzer aus Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft zu führen und regelmäßig zu aktualisieren. Der einheitliche geodätische Raumbezug und die Geobasisdaten sind nach §1(4) als Grundlage für alle raum- und bodenbezogenen Informationssysteme, Planungen und Maßnahmen der Landesverwaltung und der Kommunen zu verwenden. Auch andere öffentliche und private Stellen sollen die Daten benutzen.
Es wurden und werden bedarfsweise Neuvermessungen ausgeführt. Diese sind heute zentimetergenau. Die früher manuelle Kartierung mit Hilfe von Kartiernadel, Lupe, Bleistift und Maßstab und Zeichnung mit Ziehfeder und Tusche auf Karton erfolgt heute als Plot gerechneter Koordinaten und Linien aus dem Computer. Immer häufiger werden an Architektur- und Ingenieurbüros zur Weiterbearbeitung nur noch Daten per E-mail oder auf CD-ROM abgegeben.

So trägt die Katastererneuerung durch Arbeiten im Außen- und Innendienst dazu bei, die alten Werte unserer Vorfahren zu erhalten und die Grenzen auch für die kommenden Generationen zu sichern. Gleichzeitig werden die alten Produkte in neue Techniken umgesetzt, um allen Kunden die wirtschaftlichen Vorteile dieser neuen Technologie nutzbar zu machen.

Die Deutsche Grundkarte 1 : 5.000 (DGK5) und ABK
vermittelt mit zahlreichen Details einen Überblick über die natürliche Gliederung der Erdoberfläche und über die Eigentumsstruktur. Die Karte liegt komplett als Grundriss- und Höhenfolie vor.
Seit 2003 wird die DGK5 nur noch digital bearbeitet. Hierzu wurden die Folien der Grundkarte - getrennt nach Grundriss, Schrift und Höhe - mit der hohen Auflösung von 800 dpi gescannt.

62.03 Katastererneuerung

Kreis Unna

Die Höhenlinien werden seit 1996 im sogenannten Laserscanning- Verfahren durch Befliegung und weitgehend automatisierte Messabläufe und computerbasierte Auswertung mit hoher Genauigkeit gewonnen.

Angesichts des bevorstehenden Umbruchs bisher eingesetzer Geobasisinformationssysteme sowie der Neukonzeption von kartographischen Standardausgaben, beschlossen die Gremien der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen (AdV), die DGK einschließlich der analogen "Deutschen Grundkarte 1 : 5.000" fortan nicht mehr als Landeskartenwerk, sondern als Ausgabe aus dem Liegenschaftskataster zu verstehen.
Als Arbeitstitel wurde der Begriff "Amtliche Basiskarte 1 : 5.000" (ABK5) anstelle der ursprünglich vorgesehenen Bezeichnung "Digitale Grundkarte" gewählt. Der Umstieg auf die ABK5 wird einen nicht unerheblichen Arbeitsaufwand im Bereich des örtlichen Feldvergleichs erfordern, bietet aber den Vorteil, dass alle Standardausgaben aus einem System heraus erzeugt werden können und jegliche Redundanzen entfallen.

Teilergebnisplan 62.03 Katasterneuerung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.622					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.217	10.074	7.950	8.030	8.110	8.191
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**-7.405**	**10.074**	**7.950**	**8.030**	**8.110**	**8.191**
011	Personalaufwendungen	-921.881	-916.588	-1.038.206	-1.048.588	-1.059.076	-1.069.669
012	Versorgungsaufwendungen	-55.057	-54.065	-60.126	-60.727	-61.334	-61.947
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.034	-2.600	-2.600	-2.700	-2.800	-2.900
014	Bilanzielle Abschreibungen	-11.159	-8.550	-9.070	-6.290	-6.240	-5.660
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.184	-47.500	-88.400	-44.000	-89.800	-45.400
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.091.316**	**-1.029.303**	**-1.198.402**	**-1.162.305**	**-1.219.250**	**-1.185.576**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.098.720**	**-1.019.229**	**-1.190.452**	**-1.154.275**	**-1.211.140**	**-1.177.385**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.098.720**	**-1.019.229**	**-1.190.452**	**-1.154.275**	**-1.211.140**	**-1.177.385**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-1.098.720**	**-1.019.229**	**-1.190.452**	**-1.154.275**	**-1.211.140**	**-1.177.385**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-56.571	-52.361	-59.892	-60.579	-61.271	-61.969
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-1.155.291**	**-1.071.590**	**-1.250.344**	**-1.214.854**	**-1.272.411**	**-1.239.354**

62.03.01 Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Katastererneuerung
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW

Beschreibung

Erneuerung des Liegenschaftskatasters, Übernahme von Flurbereinigungsverf., Katasterneuverm.; Flurstücksvereinigungen; Neuberechnung und Führung des Zahlennachweises

Allgemeine Ziele

Bereitstellung der Liegenschaftskarte in digit. Form, langfristig flächendeckend in geometr. einwandfreier Abbildung d. Berechnung u. Austausch der graf. Kartenpunkte d. berechnete Koordinaten. Bereitstellung des Katasterzahlennachweises in der Qualität "festgestellte Grenzen" auf der Grundlage UTM / ETRS89.
Reduzierung d. Aufwandes und der Anzahl der Flurstücke d. Verschmelzung.

Zielgruppen

Eigentümer, Erbbauberechtigte, Notare, Finanzämter, Städte u. Gemeinden, priv. Büros, Banken, Versorgungswirtschaft

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

1. Übernahme von Flurbereinigungen
2. Übernahme von Katasterneuvermessungen
3. Flurstücksverschmelzungen
4. Führung und Erneuerung des Katasterzahlennachweises
5. Herstellung und Qualitätssicherung der digitalen Liegenschaftskarte / Flur- und Schätzungskarte

Übernahme von Flurbereinigungen
Vom Zeitpunkt der Anordnung einer Flurbereinigung bis zur Schlussfeststellung erfolgt die katastermäßige Bearbeitung aufgrund des Flurbereinigungs-Zusammenarbeits-Erlasses. Anhand der von der Flurbereinigungsbehörde abgegebenen Katasterberichtigungsunterlagen hat der Fachbereich Vermessung und Kataster das Liegenschaftskataster zu berichtigen. Je nach Art, Umfang und Qualität der Berichtigungsunterlagen ist der Buchnachweis, die Liegenschaftskarte (ALKIS) und der Katasterzahlennachweis neu aufzustellen. Die vollzogene Berichtigung ist der Bezirksregierung
- Dez. 33 - mitzuteilen.

Übernahme von Katasterneuvermessungen
Durchgeführte Neuvermessungen sind in das Liegenschaftskataster zu übernehmen. Hierbei werden i.d.R. alle Teile des Katasters erneuert. Die Erneuerung wird den Eigentümern mitgeteilt.

Flurstücksverschmelzungen
Damit die Anzahl der Flurstücke eingeschränkt wird und die Liegenschaftskarte lesbar bleibt, sollen Flurstücke, die zu einem örtlich und wirtschaftlich einheitlichen Grundstück gehören, verschmolzen werden. Ist eine Verschmelzung nur nach einer vorherigen Vereinigung möglich, ist darauf hinzuwirken, dass die Eigentümer einen entsprechenden Antrag stellen. Dieser wird amtlich beglaubigt. Das Liegenschaftskataster wird fortgeführt.

Führung und Erneuerung des Katasterzahlennachweises
Der Nachweis der Grenz-, Gebäude- und Topographischen Punkte besteht aus der Punktdatei, den Vermessungsrissen und ggf. den Nummerierungsübersichten. Für das Lagefestpunktfeld ist ein Koordinatenkataster aufzubauen. Die Überführung der Koordinaten in das "Europäische Terrestrische Referenzsystem" (ETRS89) ist abgeschlossen. Die archivierten Unterlagen des Katasterzahlennachweises sind entsprechend den heutigen Anforderungen an ein modernes Geobasisinformationssystem für eine Nutzung bereitzuhalten.

62.03.01 Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Kreis Unna

Herstellung und Qualitätssicherung der digitalen Liegenschaftskarte / Flur- und Schätzungskarte
Die Liegenschaftskarte gehört zu den Geobasisdaten und ist in einem Geobasisinformationssystem entsprechend den Anforderungen der Bürger und der Nutzer aus Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft zu führen und regelmäßig zu aktualisieren. Insbesondere muss das Geodateninformationssystem auch Aussagen über die Herkunft, die Qualität, die Zugriffsmöglichkeiten und die Aktualität der Geobasisdaten gem. den INSPIRE-Richtlinien (Metadaten) beinhalten (§1 (3) VermKatG NRW).
Die Liegenschaftskarte liegt in der Bundesrepublik Deutschland flächendeckend vor und wird ständig laufend gehalten. In digitaler Form ist sie daher in besonderer Weise als Bezugsbasis für raumbezogene Informationssysteme geeignet.
Um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden, wurden das automatisierte Liegenschaftsbuch (ALB), die automatisierte Liegenschaftskarte (ALK) und die Schätzungsfolien auf digitale Führung umgestellt und gemeinsam in das System des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS) migriert. Sie können nach verschiedenen Kriterien ausgewertet, bearbeitet und ausgegeben werden; zeitnah, wirtschaftlich und kundengerecht.
Es gilt nun die Qualität der digitalen Daten - insbesondere nach der Transformation in das neue Bezugsystem ETRS89/UTM - durch Homogenisierung, örtliche Neuvermessungen und Berechnungen ständig zu verbessern, um den Anforderungen der Nutzer zu entsprechen.

Die Verfahrenslösung "Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem" (ALKIS®) wurde zum 01.01.2013 eingeführt. Das Migrationskonzept NRW beschreibt, welche Voraussetzungen die Daten des ALB, sowie die des Grundriss- und des Punktnachweises aufweisen mussten und wie sie inhaltlich und strukturell transformiert werden sollten, um den Vorgaben des ALKIS®- Datenmodells zu entsprechen. In der Vormigration wurden die vorhandenen Datenbestände der ALK und des ALB so aufbereitet, dass die Migrationsvoraussetzungen erreicht wurden. Die weitgehende Konsistenz zwischen den einzelnen Nachweisen ist durch geeignete Hard- und Software (Landesprüfarbeitsplatz) hergestellt worden. Im Rahmen der Nachmigration sind nun die bei der Migration aufgetretenen Unzulänglichkeiten zu beheben.

Neben dem Anspruch, geometrisch genaueres Kartenmaterial in digitaler Form zu erhalten, steigt der Bedarf, virtuelle 3D-Modelle von ganzen Städten oder Teilen daraus (z. B. für Fußgängerzonen) aufzubauen. Im Zuge des Projektes "Ruhr 3D" werden z. Zt. markante Bauwerke des Kreises Unna visualisiert. Grundlage hierfür bilden zunächst die Orthofotos der Deutschen Grundkarte und die im flugzeuggestützten Laserscanning-Verfahren gewonnenen Höheninformationen zur dreidimensionalen Beschreibung der Erdoberfläche (DGM5), ergänzt um Detailfotos der Bauwerke und der mit entsprechender Software computergestützten Verarbeitung.
Die Ergebnisse werden sowohl auf den Internetseiten des Kreises, entsprechenden Fachforen, als auch im Internet-Portal "YouTube" präsentiert. Für nachhaltige Stadtentwicklungen werden 3D-Modelle in Zukunft immer wichtiger. Beispielhaft sei hier nur die europaweit vorgeschriebene Aufgabe der Lärmkartierung oder auch Solarpotentialanalysen genannt, die ohne dreidimensionale Modelle nur schwer durchzuführen sind.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,1	3,2	3,15

Kennzahlen 62.03.01 - Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Übernahme von Flurbereinigungen	0	2	1	1	1	1
Flurstücksverschmelzungen	223	285	172	177	120	120

Teilergebnisplan 62.03.01 Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.283	3.046	2.371	2.395	2.419	2.443
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**1.283**	**3.046**	**2.371**	**2.395**	**2.419**	**2.443**
011	Personalaufwendungen	-227.254	-226.251	-391.155	-395.067	-399.019	-403.010
012	Versorgungsaufwendungen	-16.743	-16.347	-17.931	-18.110	-18.291	-18.474
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-6.267	-2.970	-3.070	-3.390	-3.710	-3.990
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.380	-25.800	-25.800	-26.050	-26.300	-26.550
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-273.644**	**-271.668**	**-438.256**	**-442.917**	**-447.620**	**-452.324**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-272.362**	**-268.622**	**-435.885**	**-440.522**	**-445.201**	**-449.881**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-272.362**	**-268.622**	**-435.885**	**-440.522**	**-445.201**	**-449.881**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-272.362**	**-268.622**	**-435.885**	**-440.522**	**-445.201**	**-449.881**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-19.153	-9.066	-20.454	-20.702	-20.952	-21.204
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-291.515**	**-277.688**	**-456.339**	**-461.224**	**-466.153**	**-471.085**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.03.01 Erneuerung des Liegenschaftskatasters

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden folgende Aufwendungen geplant:

500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 500 €)
22.800 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 22.800 €)
1 .500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 1.500 €)
500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.03.02 Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Katastererneuerung
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW, Meilensteinerlass v. 12.12.12, GeoInfoDok 6.0

Beschreibung

Fortführung der Deutschen Grundkarte im Maßstab 1 : 5.000 (DGK5) in digitaler Form als Teil des amtlichen Hauptkartenwerkes und Aufbau der Amtlichen Basiskarte (ABK)

Allgemeine Ziele

Bereithaltung aktueller geometrischer und raumbezogener Daten der regionalen Erdoberfläche für Recht, Verwaltung, Wirtschaft und Planung. Qualitative Verbesserung des Angebotes durch Nutzung des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS)

Zielgruppen

Personen, Institutionen, die Karten mit top. Inhalt und entspr. Genauigkeit benötigen; eig. Fachbereiche, vielfältige Zwecke

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

1. Topographische Aufnahme für die Amtliche Basiskarte 1 : 5.000 (ABK)
2. Übernahme von Änderungen der Topographie für ABK und DGK5 (Deutsche Grundkarte)
3. Zusätzliche Arbeiten zur Herstellung der digitalen Liegenschaftskarte und der Deutschen Grundkarte

Die Katasterbehörde ist zuständig für die Herstellung und Fortführung des Grundrisses sowie die Erfassung der topographischen Veränderungen der Amtliche Basiskarte 1 : 5.000 (ABK) und - für eine Übergangsphase - für die Deutsche Grundkarte 1 : 5.000 (DGK5). Die ABK soll spätestens im Jahre 2019 flächendeckend vorliegen (Meilensteinerlass vom 12.12.2012).
Mit den vorbereitenden Arbeiten zum Aufbau der Amtlichen Basiskarte 1 : 5.000 (ABK), als Nachfolgeprodukt der DGK5, wurde nach Festlegung des Signaturenkatalogs für eine künftige ALKIS- Standardausgabe "ABK" im Juni 2012 begonnen. Der topographische Aussendienst zur Erstellung der ABK wurde im 2. Quartal 2013 aufgenommen.

An Aufgaben der Landesvermessung, z.B. der Bereitstellung von ATKIS-Daten und Höhenfolien, ist mitzuwirken.
Die Katasterbehörde nimmt diese Aufgaben nach Gesetz als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung wahr. Um die Aktualität dieser Karte zu gewährleisten, ist in regelmäßigen Abständen ein Feldvergleich durchzuführen.
Bei umfangreichen Veränderungen ist das Gebiet neu aufzunehmen. Die hierdurch festgestellten Veränderungen sind lage- und höhenmäßig in die ABK zu übernehmen. Soweit die ABK noch nicht eingeführt ist, sind Fortführungen des Liegenschaftskatasters noch in die DGK5 zu übernehmen.

Die Deutsche Grundkarte 1 : 5.000 (DGK5) - neu die ABK:
Während die DGK5 fester Bestandteil des topographischen Landeskartenwerkes war, ist deren Nachfolger die ABK, eine Standardausgabe aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS).
Die DGK5 ist - in absoluten Zahlen gemessen - das meistgenutzte Kartenwerk. Dass schätzungsweise 80% der abgegebenen Kartenblätter von Verwaltungen genutzt werden, zeigt den hohen Wert topographischer Karten mittleren Maßstabs für Planungszwecke.
Im Maßstab 1 : 5.000 (40 cm * 40 cm Karte entsprechen 2 km * 2 km in der Natur) vermittelt sie mit zahlreichen Details einen Überblick über die natürliche Gliederung der Erdoberfläche und über die Eigentumsstruktur. Es gibt sie als Normalausgabe (DGK5 N) mit Grundriss und Höhenlinien oder nur als Grundriss (DGK5). 136 Blätter werden vom Fachbereich bearbeitet, an 45 Randblättern wird mitgearbeitet.

Beispielhafte Kartennutzer und -anwendungen sind:
Basiskarte für Fortführungen kleinerer Maßstäbe der Landesvermessung und des RVR (Stadtplanwerk);

62.03.02 Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

Kreis Unna

Grundlage für flächenhafte und punktuelle Aufgaben des Bundes und der Länder sowie der Städte und Gemeinden für Planungsaufgaben aller Art, insbesondere auch Straßenbau;
der Landwirtschaftskammern, der Feuerwehr, Rettungsdienste (Katastrophenschutz), Hochwasserschutz und Polizei;
Institutionen, die ihre Nachweise auf der Grundlage von Karten (Geodaten) mittleren Maßstabs führen, z.B. Forst, Denkmalschutz, Naturschutz, Umweltschutz (Landschaftspläne, Flächennutzungspläne, Altlasten, Biotope, Leitungspläne, Stadtpläne, Einsatzpläne, etc.);
gewerbliche Kartographie und das Immobiliengewerbe.

Digitale Daten

Alle Blätter der DGK5 (Grundriss und Höhe) liegen im TIF-Format als Rasterdaten vor. Weitere digitale Daten der Landeskartenwerke (TK 25, TK 50, TK100), Orthofotos im Maßstab 1 : 5.000 und die Daten des Amtlichen Topographisch-Kartographischen InformationsSystems (ATKIS) stehen georeferenziert im hausinternen GeoService zur Verfügung.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	9,55	9,55	9,55

Kennzahlen 62.03.02 - Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Herstellung der ABK (km²) - Erfassung der tatsächlichen Nutzung	*	*	79	102	90	90
Herstellung der ABK (km²) - Erfassung der Topographie	*	*	99	103	110	110

* Kennzahl wird seit dem Jahr 2016 erfasst.

Teilergebnisplan 62.03.02 Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.622					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.935	7.028	5.579	5.635	5.691	5.748
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**-8.687**	**7.028**	**5.579**	**5.635**	**5.691**	**5.748**
011	Personalaufwendungen	-694.627	-690.337	-647.051	-653.521	-660.057	-666.659
012	Versorgungsaufwendungen	-38.314	-37.718	-42.195	-42.617	-43.043	-43.473
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.034	-2.300	-2.300	-2.400	-2.500	-2.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.892	-5.580	-6.000	-2.900	-2.530	-1.670
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-78.804	-21.700	-62.600	-17.950	-63.500	-18.850
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-817.671**	**-757.635**	**-760.146**	**-719.388**	**-771.630**	**-733.252**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-826.359**	**-750.607**	**-754.567**	**-713.753**	**-765.939**	**-727.504**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-826.359**	**-750.607**	**-754.567**	**-713.753**	**-765.939**	**-727.504**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-826.359**	**-750.607**	**-754.567**	**-713.753**	**-765.939**	**-727.504**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-37.418	-43.295	-39.438	-39.877	-40.319	-40.765
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-863.776**	**-793.902**	**-794.005**	**-753.630**	**-806.258**	**-768.269**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.03.02 Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden folgende Aufwendungen geplant:

45.500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 500 €)
8.400 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 15.400 €)
4.000 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 1.000 €)
2.000 € - Reisekosten (VJ: 2.000 €)
2.300 € - Kfz-Leasing (VJ: 2.300 €)

62.04 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kreis Unna

Verantw.Personen Martin Oschinski

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
62.04.01	Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss
62.04.02	Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die kommunale Bewertungsstelle

Erläuterungen

Vorwort
Deutschland gehört zu den wenigen Ländern, in denen die Grundzüge der Marktwertermittlung gesetzlich geregelt sind. Dass der deutsche Immobilienmarkt von dramatischen Zusammenbrüchen verschont geblieben ist, kann nicht zuletzt auf diese gesetzlichen Grundlagen zurückgeführt werden, die sich als Garant einer fundierten Marktwertermittlung erwiesen haben, einer konsequent am Marktgeschehen ausgerichteten Verkehrswertermittlung frei von spekulativen Elementen und prognostischen Wertermittlungsmethoden.

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

§ 15 der Gutachterausschussverordnung lautet:

(1) Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses wird bei der Gebietskörperschaft eingerichtet, für deren Bereich der Gutachterausschuss gebildet ist. Die Gebietskörperschaft stellt für die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses fachlich geeignetes Personal und Sachmittel im erforderlichen Umfang zur Verfügung.

(2) Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses arbeitet nach Weisung des Gutachterausschusses oder dessen Vorsitzenden. Ihr obliegen insbesondere
1. die Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung und weiterer Datensammlungen,
2. die vorbereitenden Arbeiten für die Ermittlung der Bodenrichtwerte,
3. die Ableitung und Fortschreibung der sonstigen für die Wertermittlung erforderlichen Daten,
4. die Erarbeitung der Übersicht über die Bodenrichtwerte und der Übersicht über den Grundstücksmarkt,
5. die Vorbereitung der Wertermittlungen,
6. die Erteilung von Auskünften aus der Kaufpreissammlung,
7. die Erteilung von Auskünften über Bodenrichtwerte und
8. die Erledigung von Verwaltungsaufgaben.

Der Gutachterausschuss

Im Bundesbaugesetz (BBauG) von 1960 regelte der Gesetzgeber aufgrund der historischen Erfahrungen aus dem Königreich Preußen, der Weimarer Republik und dem Deutschen Reich wesentliche Elemente in der Bodenpolitik. Diese wurden durch das Baugesetzbuch (BauGB) im Jahre 1986 für den Geschäftsbereich des Gutachterausschusses fortgeschrieben. Das mit dem Erbschaftssteuerreformgesetz -ErbStRG- geänderte Wertermittlungsrecht des BauGB ist gemäß Art. 6 Abs. 2 ErbStRG am 1.7.2009 in Kraft getreten. So sollen mit diesem Gesetzeswerk

- die Grundlagen für einen funktionsfähigen Bodenmarkt geschaffen werden,
- die Transparenz der Bodenpreise gefördert werden,
- Bodenrichtwert- und Preisübersichten die Marktteilnehmer zuverlässig informieren.

62.04 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kreis Unna

Nach Prof. Dr. Dieterich - Kommentar zum BBauG - sind "für alle Teilnehmer am Grundstücksmarkt, vor allem für die Durchführung städtebaulicher, insbesondere bodenordnender Maßnahmen zutreffende Vorstellungen vom Wert bebauter und unbebauter Grundstücke von großer Bedeutung. Im privaten Geschäftsverkehr mit Grundstücken ist nur der vor Übervorteilung geschützt, der über die Grundstückswerte Bescheid weiß. Städtebauliche Maßnahmen", heute auch Maßnahmen im Bereich Natur, Umwelt und Bodenschutz, Industriebrachen und Konversionsflächen "lassen sich mit Aussicht auf Erfolg nur in Angriff nehmen, wenn genaue Kenntnisse über den Wert der betroffenen Grundstücke bestehen. Die zuverlässige Ermittlung von Grundstückswerten ist deshalb im Bereich des privaten wie des öffentlichen Rechts eine wichtige Voraussetzung für die Vermeidung von Fehlern".
Neben der städtebaulichen Bedeutung haben Bodenpolitik und gute Kenntnis über Bodenwerte auch eigentums- und verteilungspolitische Aspekte. Auch im steuerlichen Bereich sind genaue Informationen über den Grundstücksmarkt wichtige Hilfsmittel, wie neuere Diskussionen in der Bundes-/ Landespolitik zeigen.

Aus all diesen Gründen wurden per Gesetz unabhängige und selbstständige Gutachterausschüsse und Geschäftsstellen für den Bereich eines Kreises oder einer kreisfreien Stadt, später außerdem auch für Gemeinden mit mehr als 60.000 Einwohnern eingerichtet.
Die Landesregierungen wurden im BauGB ermächtigt, wesentliche Dinge per Gutachterausschussverordnung zu regeln. Die Bestellung der Gutachter erfolgt durch die Bezirksregierung, der Ausschuss tagt mit dem Vorsitzenden und zwei weiteren ehrenamtlichen Gutachtern. Die Pflichten und die Aufgaben des Ausschusses, der Gutachter und der Geschäftsstelle sind geregelt, die Kosten des Gutachterausschusses sind von der Gebietskörperschaft zu tragen, für deren Bereich er eingerichtet wurde. Für die Gutachten sind landeseinheitliche Gebühren zu erheben.

Die entsprechenden Aufgaben nach dem Baugesetzbuch und der Gutachterausschussverordnung NRW lassen sich für den Bereich des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Unna in zwei Produkte aufgliedern:

- Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss,
- Gutachtliche Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die kommunale Bewertungsstelle

WIRKUNGSZIELE

Mieter und Vermieter sind in der Lage, sich auf einfache und übersichtliche Weise einen Überblick über ortsübliche Mieten nicht preisgebundener Wohnungen zu verschaffen.

Mieter sind vor unangemessenen Mieterhöhungen geschützt; für Vermieter ist die Wirtschaftlichkeit ihres Wohneigentums gesichert.

LEISTUNGSZIEL

Im Jahr 2019 wird für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (z. Zt. außer Lünen, Schwerte und Unna) ein qualifizierter Mietspiegel erstellt, der alle 2 Jahre angepasst wird.

Maßnahmen

Um den Anforderungen eines qualifizierten Mietspiegels zu genügen, ist die Erhebung repräsentativer Daten erforderlich. Hierzu wird der Fachbereich auf Datenbanken von Vereinen und Wohnungsunternehmen zugreifen (z. B. Haus und Grund, UKBS) und diese durch Befragungen von Mietern und Vermietern ergänzen.
Im Anschluss wird unter Berücksichtigung mietpreisbildender Faktoren (z. B. Art, Größe, Ausstattung und Lage der Wohnung) für jede kreisangehörige Kommunen ein Mietspiegel erstellt und mit diesen sowie ortsansässigen Mieter- und Vermietervereine abgestimmt.

Teilergebnisplan 62.04 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.912	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.196	6.036	6.890	6.958	7.028	7.099
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**43.108**	**41.036**	**46.890**	**46.958**	**47.028**	**47.099**
011	Personalaufwendungen	-451.455	-496.165	-593.101	-599.033	-605.024	-611.076
012	Versorgungsaufwendungen	-31.982	-32.390	-52.112	-52.633	-53.159	-53.691
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.750	-2.900	-2.200	-2.140	-2.460	-2.600
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.631	-24.800	-26.300	-27.150	-28.000	-28.850
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-506.817**	**-556.555**	**-674.013**	**-681.256**	**-688.943**	**-696.517**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-463.708**	**-515.519**	**-627.123**	**-634.298**	**-641.915**	**-649.418**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-463.708**	**-515.519**	**-627.123**	**-634.298**	**-641.915**	**-649.418**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-463.708**	**-515.519**	**-627.123**	**-634.298**	**-641.915**	**-649.418**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-33.425	-27.044	-34.981	-35.592	-36.206	-36.823
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-497.134**	**-542.563**	**-662.104**	**-669.890**	**-678.121**	**-686.241**

62.04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Immobilienwertermittlungs-VO, Gutachterausschuss-VO Sozialgesetzbuch X, Bundeskleingartengesetz

Beschreibung

Führung, Auswertung der Kaufpreissammlung, Ermittlung von Grundstücksmarktdaten und Bodenrichtwerten; Erteilung von Auskünften, Erstellung des Marktberichtes der GAA, Mitarbeit an den Marktberichten von NRW und der Bundesrepublik, Erstellung
von Wertgutachten

Allgemeine Ziele

Bereitstellung aktueller und auf den Hauptfeststellungszeitpunkt bezogener Bodenrichtwerte und wertbeeinflussender Daten sowie von Informationen über die Grundstücksmarktentwicklung zur Erreichung objektiver Markttransparenz. Erstellung qualifizierter, unabhängiger Verkehrswertgutachten

Zielgruppen

Bürger, Gerichte, Sachverständige, Makler, Kreditinstitutute, Finanzbehörden, Sozial-, Arbeits-, Jugend-, Umweltämter

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Leistungsdaten

Die Anzahl und die Einnahmen für erstellte Wertgutachten über bebaute und unbebaute Grundstücke sind abhängig von der Anzahl der Anträge, dem Verkehrswertvolumen sowie von der Anzahl der vorrangig zu bearbeitenden Anträge im Bereich der Kommunalen Bewertung (siehe 62.04.02).
Aufgrund der steigenden Anzahl der Anträge in der Kommunalen Bewertung sowie der Ermittlung von flächendeckenden zonalen Bodenrichtwerten ist weiterhin nicht mit einer Steigerung der Einnahmen bei den Gebühren für Gutachten zu rechnen. Der Antragseingang ist gleichbleibend. Die Bearbeitungszeiten der Gutachten haben sich daraufhin wieder erhöht.

Die teils kostenlose, teils kostenpflichtige Bereitstellung der Bodenrichtwerte und des Grundstücksmarktberichtes im Internet unter "BORISplus. NRW" hat Auswirkungen auf die Einnahmen aus dem Verkauf der analogen Bodenrichtwertkarten, der schriftlichen Richtwertauskünfte sowie des analogen Grundstücksmarktberichtes.

Der Inhalt des Produktes wird im Baugesetzbuch (BauGB) mit den zugehörigen Landesverordnungen definiert.
Primär gehören als Voraussetzung für die Wertermittlung folgende Aufgaben in dieses Produkt:
Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung, Ermittlung von flächendeckenden zonalen Bodenrichtwerten, Ermittlung der sonstigen für die Wertermittlung erforderlichen Daten (u.a. Liegenschaftszinssätze, Bodenpreisindexreihen, Marktanpassungsfaktoren) und die Veröffentlichung von Feststellungen über den Grundstücksmarkt in einem jährlich herausgegebenen Grundstücksmarktbericht. Da die Wirtschaft (u.a. bei Standortentscheidungen) verstärkt diese Daten abfragt, wurde es erforderlich, die Auswertungen der Kaufverträge zu vertiefen und durch zusätzliche Erwerberbefragungen zu erweitern, um die o.g. Daten ableiten zu können. So waren im Jahr 2008 erstmalig im Grundstücksmarktbericht Liegenschaftszinsen für alle Teilbereiche des Grundstücksmarktes veröffentlicht.

Kaufpreissammlung
Wesentliches Element der Grundstücksmarktdaten ist die Kaufpreissammlung. Zu deren Führung hat jede beurkundende Stelle (Notare) alle Kaufverträge an den Gutachterausschuss zu übersenden. Die Verträge werden ausgewertet und die Daten anonymisiert gespeichert. Im Jahr 2004 wurde zusätzlich eine Erwerberbefragung (per Fragebogen) eingeführt, um die Qualität der Kaufpreissammlung zu steigern. Aus den gespeicherten Daten werden weitere Daten abgeleitet, die dem Markt zur Verfügung stehen. Dies sind im wesentlichen Grundstücksmarktberichte des Gutachterausschusses, Marktberichtsdaten für den Oberen Gutachterausschuss (Land NRW), ab 2009 für den Immobilienmarktbericht Deutschland, Bodenrichtwerte, Bodenrichtwertkarten sowie

Marktdaten für Sachverständige.
Die Grundstücksmarktdaten werden im Internet unter der Adresse "Borisplus. NRW" veröffentlicht. Unter diesem gemeinsamen Portal wird "Boris. NRW" (Boden-Richtwert-Informations-System) und "IRIS. NRW" (Immobilien-Richtwert - Informations-System) zusammengefasst. Mit IRIS.NRW wird die Transparenz auf dem Markt für Wohnimmobilien und der Zugang zu den Marktinformationen entscheidend verbessert. In einem ersten Schritt sollen die Anwender das Produkt der "Allgemeinen Preisauskunft", hier im Teilmarkt Wohnungseigentum, nutzen können. Die Auskunft richtet sich an jedermann und erlaubt die Abfrage von Informationen aus der Kaufpreissammlung anhand einfacher Kriterien zur Ermittlung eines mittleren Preisniveaus für ausgewählte Gebäudeklassen (Teilmärkte). Die Grundinformationen sollen kostenfrei angeboten werden. Später sollen die Produkte "Immobilienrichtwerte" und "Qualifizierte Auskünfte" hinzukommen.

Grundstücksmarktbericht
Der Marktbericht des Gutachterausschusses erscheint jährlich im Frühjahr. Er enthält u.a. allg. statistische Angaben, eine Übersicht über den Geschäftsbereich sowie Daten über Umsatz und Umsatzentwicklung eines Jahres, Zwangsversteigerungen, Herkunft der Käufer, Teilmärkte: 1- und 2-Familienhäuser, Bauland, Erbbaurechte, Landwirtschaftliche Flächen, Forstwirtschaftliche Flächen, Wohnungseigentum, Durchschnittspreise für Wohnungseigentum, Bodenpreisindexreihen für Wohnbauflächen, Gebietstypische Bodenrichtwerte, ab dem Jahr 2006 Liegenschaftszinsen, sowie weitere erforderliche Daten für den Grundstücksmarkt und allgemeine und fachliche Details. Die Daten werden in zusammengefasster Form an den Oberen Gutachterausschuss weitergegeben, der sie landesweit veröffentlicht (Grundstücksmarktbericht NRW). Der Marktbericht wird in einen kostenlosen Teil (Markttransparenz) und in einen kostenpflichtigen Teil (erforderliche Daten) getrennt. Beide Teile werden als PDF- Dokumente im Internet bereitgestellt. Seit 2009 werden auch Daten für die Veröffentlichung des Immobilienmarktberichts Deutschland zur Verfügung gestellt (Herausgeber: Arbeitskreis der Oberen Gutachterausschüsse in der Bundesrepublik).

Bodenrichtwerte
Aus den einzelnen Kaufpreisen werden gem. § 196 BauGB flächendeckend Bodenrichtwerte ermittelt. Es sind Richtwertzonen zu bilden, die jeweils Gebiete umfassen, die nach Art und Maß der Nutzung weitgehend übereinstimmen. Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für den Boden (Angabe in Euro pro Quadratmeter), die jährlich durch den Gutachterausschuss ermittelt werden und sich jeweils auf den 1.1. des laufenden Jahres beziehen. Die Ermittlung und Veröffentlichung der zonalen Bodenrichtwerte erfolgt erstmalig zum 1.1.2011. Jeder kann diese Werte einsehen und Auskünfte erhalten (teilweise nur gegen Gebühr).
Mit dem Bodenrichtwertinformationssystem "BORISplus.NRW" erfolgt die Bereitstellung der Bodenrichtwerte im Internet. Landesweit wird ein einheitlicher Datensatz "BoRi.xls" mit strukturierten Bodenrichtwerten definiert. Dieser wird jährlich von den Gutachterausschüssen an das Geodatenzentrum beim Landesvermessungsamt abgegeben. Die Daten werden für eine flächendeckende Darstellung der Bodenrichtwerte im Internet verwendet. Der Datensatz kann künftig über den üblichen Vertriebsweg gegen Gebühr erworben werden.

Grundstücksmarktdaten
Für die Ermittlung von Verkehrswerten ist nicht nur die empirische Kenntnis des Marktes wichtig, es müssen wesentliche Fakten und Daten numerisch belegt werden. Dies sind im wesentlichen Vergleichspreise, Durchschnittspreise für bestimmte Marktsegmente, Indexreihen und Liegenschaftszinssätze. Für die Abgabe bestimmter Daten sind Gebühren festgelegt. Örtliche Grundstücksmarktdaten werden unter dem gemeinsamen Portal Borisplus.NRW bereitgestellt.

Wertgutachten
Der Gutachterausschuss erstattet Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie Rechten an Grundstücken, wenn

1. die für den Vollzug dieses Gesetzbuchs zuständigen Behörden bei der Erfüllung der Aufgaben nach diesem Gesetzbuch,
2. die für die Feststellung des Wertes eines Grundstücks oder der Entschädigung für ein Grundstück oder ein Recht an einem Grundstück aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften zuständigen Behörden,
3. die Eigentümer, ihnen gleichstehende Berechtigte, Inhaber anderer Rechte am Grundstück und Pflichtteilsberechtigte, für deren Pflichtteil der Wert des Grundstücks von Bedeutung ist, oder
4. Gerichte und Justizbehörden

es beantragen. Unberührt bleiben Antragsberechtigungen nach anderen Rechtsvorschriften.

62.04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

Kreis Unna

Hieraus resultieren die Art und die Adressaten der zu erstattenden Verkehrswertgutachten:

- beim Kauf und Verkauf von Immobilien,
- im Falle von Ehescheidungen (z.B. Zugewinnausgleich),
- für Erbauseinandersetzungen und vorgezogene Erbregelungen,
- für die Überführung von Betriebsvermögen in Privatvermögen und umgekehrt,
- für steuerliche Streitfälle und Enteignungen.

Der Gutachterausschuss kann außer über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust auch Gutachten über die Höhe der Entschädigung für andere Vermögensnachteile erstatten.
Die Gutachten haben keine bindende Wirkung, soweit nicht anderes bestimmt oder vereinbart wurde.
Eine Abschrift des Gutachtens ist dem Eigentümer zu übersenden.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	6,1	5,85	5,85

Kennzahlen 62.04.01 - Grundstückswertermittlung durch den Gutachterauschuss

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Wertgutachten über bebaute und unbebaute Grundstücke	25	26	29	23	20	20
Ausgewertete Kaufverträge	2.207	2.556	2.679	2.381	2.400	2.400
Auszüge aus der Kaufpreissammlung	17	13	15	19	16	12
Beratene und festgesetzte Bodenrichtwerte	945	967	1.013	1.031	1.031	1.050
Beratene und festgesetzte Immobilienrichtwerte	*	*	*	*	*	120
Verkaufte Bodenrichtwerte / Immobilienrichtwerte	21	2	1	0	4	4
Bodenrichtwertauskünfte / Immobilienrichtwertauskünfte mündlich	1.220	1.240	1.130	1.000	1.000	1.000
Ausgewertete und analysierte Mietangaben	*	*	*	*	*	800

* Kennzahl wird erstmalig im Haushaltsjahr 2019 erhoben.

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirt-schaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebens-qualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe

Leitsätze

Der Kreis Unna nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“.	berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern.
unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.	**setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.**	

Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Budget Vermessung und Kataster

(Schlüssel) Produkt:

62.04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

Wirkungsziele
Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

W1 **Mieter und Vermieter sind in der Lage, sich auf einfache und übersichtliche Weise einen Überblick über ortsübliche Mieten nicht preisgebundener Wohnungen zu verschaffen.**

W2 **Mieter sind vor unangemessenen Mieterhöhungen geschützt; für Vermieter ist die Wirtschaftlichkeit des Wohneigentums gesichert.**

Leistungsziele
Was müssen wir dafür tun?

L1 **Im Jahr 2019 wird für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (z. Zt. außer Lünen, Schwerte und Unna) ein qualifizierter Mietspiegel erstellt, der alle 2 Jahre angepasst wird.**

Maßnahmen
Wie müssen wir es tun?

M1 **Erhebung repräsentativer Daten einschließlich Lagedifferenzierung, Bereinigung und Plausibilisierung sowie Auswertung**

M2 **Beteiligung von Städten und Gemeinden sowie Mieter- und Vermieterverbänden und anderer Wohnungsmarktakteure (z. B. Haus und Grund, Unnaer Kreis-Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH)**

Kennzahlen

		2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan
		ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein
K1	Veröffentlichung Mietspiegel			x			
K2	Anpassung Mietspiegel					x	

Erläuterungen

Teilergebnisplan 62.04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.912	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.481	4.286	5.548	5.603	5.659	5.716
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**42.393**	**39.286**	**45.548**	**45.603**	**45.659**	**45.716**
011	Personalaufwendungen	-369.619	-400.796	-471.574	-476.291	-481.055	-485.867
012	Versorgungsaufwendungen	-22.643	-23.002	-41.964	-42.384	-42.808	-43.236
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.686	-2.840	-2.150	-2.090	-2.410	-2.550
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.367	-24.400	-25.900	-26.750	-27.600	-28.450
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-415.315**	**-451.338**	**-541.888**	**-547.815**	**-554.173**	**-560.403**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-372.922**	**-412.052**	**-496.340**	**-502.212**	**-508.514**	**-514.687**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-372.922**	**-412.052**	**-496.340**	**-502.212**	**-508.514**	**-514.687**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-372.922**	**-412.052**	**-496.340**	**-502.212**	**-508.514**	**-514.687**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-26.366	-22.115	-27.591	-28.040	-28.491	-28.945
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-399.288**	**-434.167**	**-523.931**	**-530.252**	**-537.005**	**-543.632**

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Für das HH-Jahr 2019 wird erwartet, dass ca. 20 Gutachten erstattet werden. Es werden Erträge in Höhe von 40.000 € (VJ: 35.000 €) erwartet, die sich wie folgt zusammensetzen: Aus der Gutachtenerstellung ca. 39.000 €, aus dem Datenverkauf (Grundstücksmarktbericht, schriftliche Bodenrichtwertauskünfte und Auskünfte aus der Kaufpreissammlung) ca. 1.000 €.

Nicht in dieser Einnahmeposition enthalten sind die gemäß Gesetz kostenlos zu erstattenden Gutachten im Bereich des Jobcenters, der Sozialhilfe und die für die eigene Verwaltung zu erbringenden Leistungen im Bewertungsbereich. Hinzu kommen zusätzlich zu erbringende Arbeiten bezüglich KF (Aktualisierungen), sowie hausinterne Beratungen.

Es wird, ausgehend von den Daten aus 2017 (118 Fälle, 20,4 Mio. € Summe der Verkehrswerte, 106.000 € nicht vereinnahmte Gebühren) erwartet, dass 2019 insgesamt für rd. 100.000 € gebührenfreie Leistungen zu erbringen sind.

Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass auf Grund der Bewertungen im Bereich Jobcenter und Sozialhilfe diese Verwaltungen erhebliche Mittel in deren Verwaltungshandeln einsparen können.

Diese Einsparungen übersteigen i.d.R. die Einnahmen aus dem Produkt 62.04.01 um ein Vielfaches.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.04.01 Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

16.000 € - Entschädigung von Gutachtern (VJ: 15.00 €)
1.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 1.000 €)
4.900 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 4.900 €)
2.500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.000 €)
500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.04.02 Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die komm. Bewertungsstelle

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Immobilienwertermittlungs-VO, Sozialgesetzb. X, Bundeskleingartengesetz

Beschreibung

Gutachterliche Stellungnahmen zu Grundstückswerten und Rechten an bebauten und unbebauten Grundstücken

Allgemeine Ziele

Kurzfristige Wertermittlung im Rahmen kommunaler Bewertungen

Zielgruppen

Sozial-, Arbeits-, Jugend-, Umwelt- und Liegenschaftsämter, Gerichte

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Leistungsdaten
Aufgrund der hausinternen Beantragung oder der Abwicklung der Anträge für die Arbeitsgemeinschaft SGB II für den Kreis Unna werden in diesem Produkt gebührenfreie Leistungen erbracht.
Als interne Leistungen sind in 2013 bei einem Verkehrswertvolumen von rund 8,4 Mio. € rund 56.000 € Gebühr angefallen, die nicht verrechnet wurden. Es ist davon auszugehen, dass auf Grundlage dieser kurzfristig durchgeführten Bewertungen bei den beauftragenden Stellen weitere, nicht unerhebliche Kosten im Verwaltungshandeln eingespart werden können. Diese Einsparungen übersteigen i.d.R. die Einnahmen aus dem Produkt 62.04.01 um ein Vielfaches.
Die Bearbeitung dieser Anträge erfolgt i.d.R. vorrangig (siehe unten), dies wirkt sich unmittelbar einschränkend auf die Bearbeitung der Verkehrswertgutachten des Gutachterausschusses aus. Im Jahr 2016 wird insgesamt mit einer gleichbleibenden Anzahl von Anträgen in diesem Produkt gerechnet.

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

Gutachtliche Stellungnahmen zu Grundstückswerten
Wertermittlungen im Bereich der Sozial-, Arbeits- oder Jugendverwaltung, wie z.B. bei Anrechnung von vorhandenem oder übertragenem Immobilienvermögen auf öffentliche Leistungen oder im Vormundschaftsbereich werden aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung meist in Kurzfassung als gutachtliche Stellungnahmen erstellt.
Dies geht schneller als die Anfertigung eines kompletten Gutachtens und ist für die meisten Zwecke der beteiligten Bürger und Behörden ausreichend genau. Zusätzlich werden in einem Bereich, der durch seine staatlichen Transferleistungen große Ausgaben erzeugt, weitere Kosten im Verwaltungshandeln erspart.
So trägt die Kommunale Bewertungsstelle durch die gutachtlichen Stellungnahmen zu einer Verkürzung der Antragsbearbeitung sowie zu einer wirtschaftlichen Bearbeitung der Anträge bei. Als neutrale Stelle in einem Antragsverfahren bewertet sie zügig und gerecht ein vorhandenes Immobilienvermögen zur ggf. erforderlichen Anrechnung auf die beantragten staatlichen Leistungen.

Im Vorfeld von behördlichen Aktivitäten im Grundstücksverkehr, wie z.B. beim Straßen- oder Radwegebau, beim Ankauf landwirtschaftlicher oder gewerblicher Flächen, bei Pflanzmaßnamen oder Ersatzflächen im Natur- oder Landschaftsschutz, bei steuerlichen Festsetzungen durch die Finanzverwaltung, bei Gebührenfestsetzungen der Gerichte und auch bei kommunalen Investitionen werden Stellungnahmen über allgemeine oder spezielle Fragen des Grundstücksmarktes, sei es hausintern oder auch beratend für kreisangehörige Städte und Gemeinden bzw. die WFG gegeben. Auch hier ist die Kenntnis über die Werte von Immobilien für eine ordnungsgemäße Verwendung staatlicher Mittel unumgänglich.

Eine weitere Aufgabe dieses Produkts ist die Kommunale Vermögensbewertung (KF). Zur Führung einer Finanzbuchhaltung müssen die verwalteten bzw. bewirtschafteten Gebäude (bebaute Grundstücke) und die unbebauten Grundstücke, die in Kreiseigentum stehen, bewertet und die Wertermittlungen zu späteren Stichtagen aktualisiert werden.

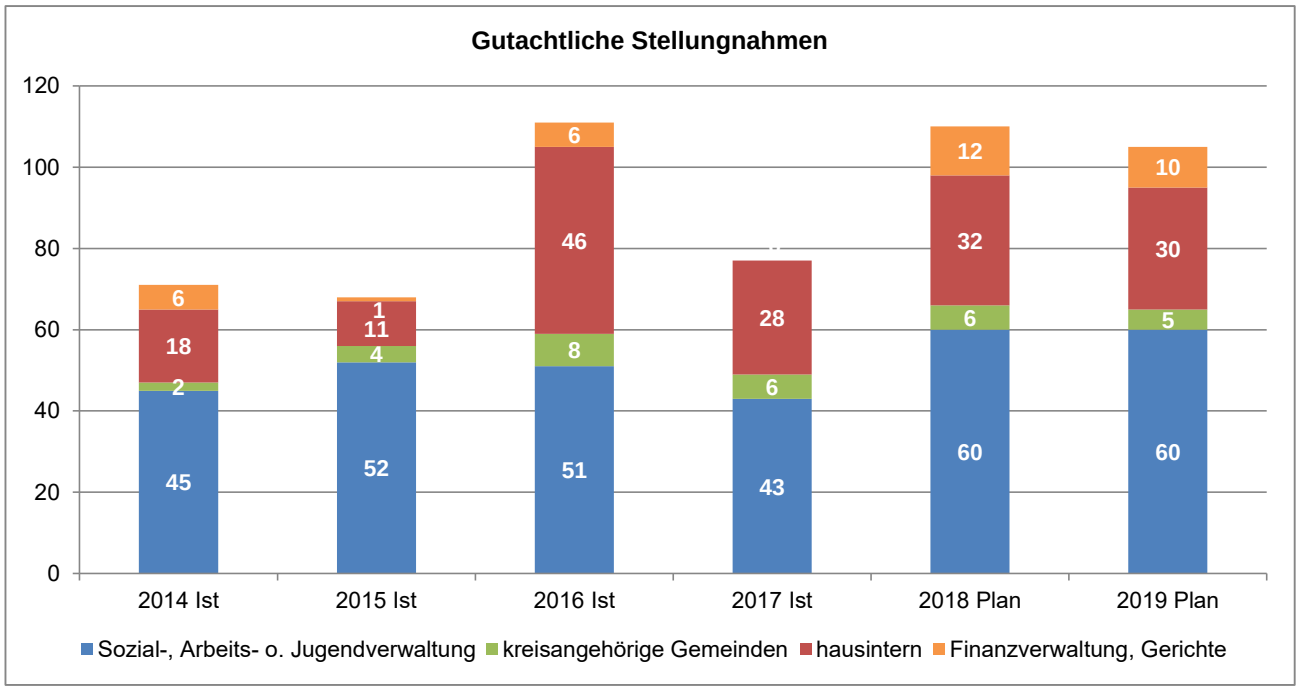
62.04.02 Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die komm. Bewertungsstelle

Kreis Unna

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	0,8	1,35	1,35

Kennzahlen 62.04.02 - Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die kommunale Bewertungsstelle

Kennzahl	2014 Ist	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Plan	2019 Plan
Kommunale Vermögensbewertung (hausintern)	20	59	20	39	50	40



Teilergebnisplan 62.04.02 Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die komm. Bewertungsstelle

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	715	1.750	1.342	1.355	1.369	1.383
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	**Ordentliche Erträge**	**715**	**1.750**	**1.342**	**1.355**	**1.369**	**1.383**
011	Personalaufwendungen	-81.836	-95.369	-121.527	-122.742	-123.969	-125.209
012	Versorgungsaufwendungen	-9.339	-9.388	-10.148	-10.249	-10.351	-10.455
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-64	-60	-50	-50	-50	-50
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-264	-400	-400	-400	-400	-400
017	**Ordentliche Aufwendungen**	**-91.502**	**-105.217**	**-132.125**	**-133.441**	**-134.770**	**-136.114**
018	**Ordentliches Ergebnis**	**-90.786**	**-103.467**	**-130.783**	**-132.086**	**-133.401**	**-134.731**
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	**Finanzergebnis**						
022	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-90.786**	**-103.467**	**-130.783**	**-132.086**	**-133.401**	**-134.731**
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	**Außerordentliches Ergebnis**						
260	**Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV**	**-90.786**	**-103.467**	**-130.783**	**-132.086**	**-133.401**	**-134.731**
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-7.060	-4.929	-7.390	-7.552	-7.715	-7.878
290	**Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)**	**-97.846**	**-108.396**	**-138.173**	**-139.638**	**-141.116**	**-142.609**

Zweckgebundene Erträge und Aufwendungen

Im Budget 62 | Vermessung und Kataster besteht folgende Zweckbindung:

Zweckbindungsring Nr. 1

		Ansatz 2019	Produktgruppe	TEP
Ertrag	Zuweisung f. Befliegung u. Luftbilder v. Land	0 €	62.03	002
Ertrag	Verkaufserl f. Beflieg. u. Luftbilder v. Gemeinden	0 €	62.03	005
Ertrag	Verkaufserl. f. Beflieg. u. Luftbilder v. Zweckv.	0 €	62.03	005
Aufwand	Aufwendungen f. Befliegungen u. Luftbilder	0 €	62.03	016

Fachbereich 62
Vermessung und Kataster

